



www.psv-linz.at

POLIZEI.SPORT.

News

OFFIZIELLE ZEITUNG DER POLIZEISPORTVEREINIGUNG LINZ

Wir wünschen Ihnen ein wunderschönes
Weihnachtsfest voller besinnlicher Stunden
mit den Liebsten, viele zauberhafte *Momente*
und alles *Gute* für das neue *Jahr*.

Die *Polizeisportvereinigung* Linz



4/2018

P.b.b. 02Z030815M
Verlagspostamt: 5230 Mattighofen
Erscheinungsort: Munderfing

Unsere Arbeit ist mehr wert!

Die Leistungen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer verdienen höchsten Respekt.



Dr. Johann Kalliauer
AK-PRÄSIDENT

DIE OBERÖSTERREICHISCHEN BESCHÄFTIGTEN SIND DIE WAHREN LEISTUNGSTRÄGER

Mehr als eine Milliarde Arbeitsstunden

Im Jahr 2017 haben die 650.000 Beschäftigten in unserem Bundesland mehr als eine Milliarde Arbeitsstunden erbracht. Davon waren 38 Millionen Überstunden.

Die Beschäftigten sind produktiv und innovativ

Dass wichtige Betriebe in Oberösterreich regelmäßig Rekordgewinne vermelden können, haben sie einzig und alleine ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu verdanken.

Die Arbeitnehmer finanzieren den Staat

2016 haben die oberösterreichischen Beschäftigten mehr als 6,5 Milliarden Euro Lohnsteuer und Abgaben gezahlt. Damit finanzieren sie den Sozialstaat zum Großteil selbst.

AK
Oberösterreich



ooe.arbeiterkammer.at

Rapso®

- ernährungsphysiologisch besonders wertvoll
- 100% reines Rapsöl - schonend gepresst
- garantiert gentechnikfrei
- Vertragsanbau aus Österreich



0,75 L

Herstellend aus Österreich

Herstellend aus Österreich

Weitere Informationen können angefordert werden bei:
VOG AG, Bäckermühlweg 44, A-4030 Linz oder unter www.vog.at

TTI AUSTRIA
Mein Job. Meine Zukunft.

www.tti.at

www.burgstaller.com

- TRANSPORTE
- ERDBAU
- KIES & BETON
- UMWELTECHNIK
- RECYCLING
- ABBRUCHARBEITEN

burgstaller
ALLES IN BEWEGUNG

H. Burgstaller Gesellschaft m.b.H. • A-4680 Haag am Hausruck, Bahnhofstraße 26
Tel.: 077 32 / 25 45, Fax: 077 32 / 25 45-70 • e-mail: info@burgstaller.com



BAUT AUF IDEEN

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Obmann	
Thomas Haderer	2
Vorwort Präsident	
Karl Pogutter, BA MA	3
Mitgliederinfo –	
Mitgliedsbeitrag 2019	5
Sektionsleiter	6
Neue Mitglieder!	7

IM GEDENKEN

Nachruf	
Manfred Mühlbacher	8
Verabschiedung	
Oberst Gerhard Haag	9
Nachruf Peter Spiegel	10

BOULE

2. Bewerb der Petanque	
Mannschaftsmeisterschaft	11

FISCHEN

Sommerstammtisch	
im Florianibräu	12
Johanna und Gottfried	
am Ebro	13
Herbstfischen Oktober	14
Fischrezept	17

FUNKSTREIFE 1970

Nostalgisches Treffen der	
Fußballveteranen	18
Christian Schmidt Kriminalist	
des Jahres 2018	25

GOLF

Steirische Polizei Landes-	
meisterschaft Golf	26
Police & Friends	
Charity Golf Cup 2018	27
Österr. Polizei Mannschafts-	
meisterschaft Golf	36

Saisonabschluss mit	
Gansl-Essen	37

MOTORSPORT

Jahresrückblick 2018	39
23. Peter-Nemecek-Auto-	
slalom – 8. September 2018	40
Erstes Rennen Kart-Cup	43
Zweites Rennen Kart-Cup	44
Drittes Rennen Kart-Cup	45
Dankeschönausflug 2018	47

REITEN & FAHREN

Tamara Kogler nahm am	
letzten Jahres-Dressur-Turnier	
in Stadl-Paura teil	48
Helferlein-Danke-Ausflug	
zur „Kutschenfahrt mit	
Bauerngolf“	49
... und zum Jahresabschluss	
noch eine Reiter-Hochzeit	
von 2 PSV-Linz Mitgliedern	50

SIK

SIK – BZS Linz	
Kalk Trophy 2018	51
Mountainbike-Rennen	
„Grünberg-Trophy“	52

SCHI & SNOWBOARD

Carvingkurs 2019	53
Kinderschi- und Snowboard-	
kurs in Kirchschlag	53
Familienschikurs in Maria Alm	
am Steinernen Meer 2019	54
Skiausklang 2019 – La Villa –	
Alta Badia	57

TRIATHLON

Erfolgsgekröntes Wochen-	
ende für PSV Tri-Linz in	
Podersdorf	58



IMPRESSUM

Herausgeber:

Polizeisportvereinigung Linz,
4020 Linz, Nietzschestraße 33

Redaktion:

Thomas Haderer
thomas.haderer@polizei.gv.at

Medieninhaber:

Aumayer Druck und Verlag
5222 Munderfing
Tel. 07744/20080-0

Layout / Druck:

Aumayer Druck & Verlag,
5222 Munderfing
www.aumayer.co.at
Irrtümer, Satz- und
Druckfehler vorbehalten.





**Thomas Haderer
Obmann**

Hallo Freunde des Polzeisports!

Mit dieser Ausgabe stehen wir kurz vor dem Jahreswechsel. Was ich damit sagen möchte – ein Jahr vergeht wie im Flug, und unsere Vereinszeitung hat wieder vier Ausgaben hinter sich. Ich möchte mich bei allen, die zur Gestaltung der Polizei.Sport.News kurz „PSN“ beigetragen haben, recht herzlich bedanken und hoffe auf weitere tolle Ausgaben.

Dass die PSV auch für „Charity Veranstaltungen“ gut ist, zeigten die Golfer. 102 Spieler kamen zum Turnier nach Pichling, um für unsere im Dienst schwerst verletzte Kollegin Claudia Stadler eine beachtliche Summe zu erspielen.

Alle Bundes-Landes-Verbands- und VereinsmeisterInnen sind eruiert worden, wobei die PSV-Linz eine beachtliche Anzahl an Titeln einfahren konnte. Ich möchte mich bei den Verantwort-

lichen für die Ausrichtung jener Bewerbe bedanken, wo die PSV Schirmherr war und herzliche Gratulation an alle SiegerInnen bei den Meisterschaften.

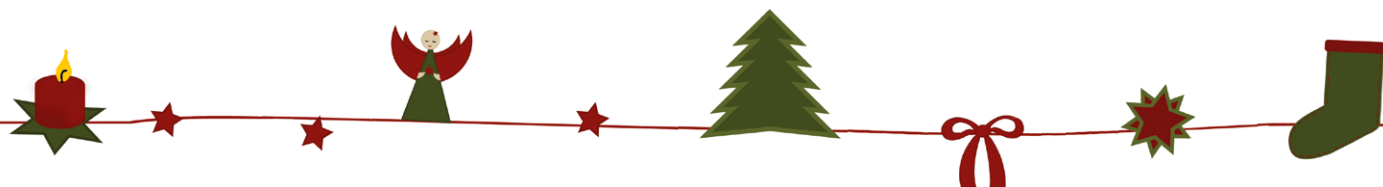
Auch in den Wintermonaten bietet die PSV für ihre Mitglieder ein umfangreiches Sportprogramm an. Mehr zu diesen Angeboten entnehmen sie unserer Homepage. Ich möchte mich bei allen Funktionären und deren Helfern für ihre geleistete Arbeit im Zuge ihrer und anderer Veranstaltungen recht herzlich bedanken. Jeder Einzelne trägt das Seine dazu bei, dass der Verein so da steht, wie und was er ist.

Die PSV ist wieder um einige Mitglieder stärker geworden. Es freut mich, dass Ihr den Weg zur PSV gefunden habt, und ich wünsche euch viel Freude.

*Mit sportlichen Grüßen
Thomas Haderer*

Abschließend wünsche ich allen Lesern, Sportlern, Funktionären und Gönnern der PSV-Linz ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2019 alles erdenklich Gute!

Mit sportlichen Grüßen
Thomas Haderer



Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder!

Schon wieder die letzte Ausgabe dieses Jahres. Abgesehen vom Jahrbuch der Polizeisportvereinigung sei es auch hier erlaubt etwas zurück zu blicken. Ich habe in den abgelaufenen Ausgaben immer wieder daran erinnert korrekt zu trainieren. Auf den Körper zu hören und die Leistungen an Ihre Möglichkeiten anzupassen. Vor allem auch um gesund zu bleiben.

Wenn ich dann über die sportlichen Leistungen unserer Triathleten lese und mir vorstelle, welche unendliche Qual es sein muss auf diesem Niveau zu trainieren, sind alle meine Mahnungen in den Wind geschrieben. „Die Leistung an die Möglichkeiten anpassen“, war mein gerade benutztes Schlagwort. Kann es sein, dass dies die Möglichkeiten sind, die in einem Körper stecken? Ich hoffe die „Möglichkeiten“, welche die Triathleten ausschöpfen, schädigen nicht die Zukunft der Sportlerinnen und Sportler. Na-

türlich bin ich begeistert, wenn ich von den Leistungen dieser Sportlerinnen und Sportler höre, aber ich verhehle nicht mich auch um die Gesundheit derselben zu sorgen. Während ich diese Zeilen schreibe fällt mir ein, das Gegenteil ist auch nicht besonders gesundheitsfördernd. Bewegungsmangel und Ausbuchtungen am Körper, die wie meine Gattin sagt, am Schattenbild allzu deutlich werden, schreien regelrecht nach Bewegung und Verzicht. Also muss man sich hier auch um die Gesundheit sorgen, nur ohne auf eine sportliche Leistung stolz zu sein. Mögen Sie selbst beurteilen, welche Sorge sich leichter tragen lässt.

Ich greife noch kurz „Sorge“ auf. Die Golfsektion sorgte sich ebenfalls. Die Sorge galt einer Kollegin, welche im Dienst schwer verletzt wurde und jetzt einen langen schwierigen Weg zurück in den Dienst vor sich hat. Da dieser Weg auch mit finanziellen Belastun-



Karl Pogutter, BA MA
Präsident

gen/Sorgen verbunden ist, haben die Sektionsverantwortlichen mit einem Benefiz-Golfturnier in einer großartigen Art und Weise geholfen. Chapeau!

Abschließend möchte ich noch allen Mitgliederinnen und Mitgliedern der Polizeisportvereinigung ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2019 wünschen.

Karl Pogutter, BA MA



BMR GROUP

mounting the future ...

A-4611 Buchkirchen, Quarzstr. 1
Tel. +43 / 7243 / 510 85
Fax +43 / 7243 / 510 74
E-Mail: office@bmr.at

- Rohrleitungsbau
- Industriestahlbau
- Rohrbefestigungen
- Personalbeistellung

++ Austria ++ Serbia ++ Romania ++
++ Bosnia ++ Montenegro ++ Germany ++

www.bmr.at

TON LICHT VIDEO POWERLAND

—●— Innovative Multimediatechnik

A-4616 Weißkirchen an der Traun, Berggasse 7, Tel. +43/676/88 480 100

HITbau GmbH

4481 Asten, Feldweg 2
Telefon: 07224/67200, Fax DW -20
office@hitbau.com www.hitbau.com



SCHANDL

Erfahrung verpflichtet – Versorgungssicherheit seit 1946

- Planung und Bau von Gas- Wasser- und Industrierohrleitungen aller Druckstufen, Nennweiten und Materialien
- Planung, Bau und Service von Gas- Druckregel- und Messanlagen (GDRM)
- Vermietung von mobilen Gas- Druckregel- und Messanlagen (GDRM)
- Stopparbeiten bis DN 400, MOP 40 bar
- Hochdruckanbohrungen bis MOP 100 bar

ÖVGW
ÖSTERREICHISCHE VEREINIGUNG
FÜR DAS GAS- UND WASSERFACH

DVGW
TERTIERTES
UNTERNEHMEN
anerkanntes
Fachunternehmen für
Rohrleitungsbau

Mitglied im ÖVGW

Schandl GmbH • ZN Österreich • Lunzerstr. 64 • A-4030 Linz • Tel. +43 (0) 732/698980-47 • Mobil +43 (0) 6763883609 • info@schandl-gmbh.at • www.schandl.de

Senken sie jetzt Ihre Energiekosten!



Mehr Infos zum einfachen Energieversorgerwechsel finden Sie unter
www.schlaustrom.at

SCHLAUSTROM  at

» einfach » günstig » regional



ROTH

GALLNEUKIRCHEN

www.sport-roth.at

Mitgliederinformation – Mitgliedsbeitrag 2019

Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 26,- pro Jahr.

Für Angehörige im gemeinsamen Haushalt ist zusätzlich ein verminderter Mitgliedsbeitrag von € 13,- zu bezahlen. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre bezahlen keinen Mitgliedsbeitrag. Die Zahlung sollte bis spätestens 31. März 2019 erfolgen.

Über ausdrückliches Verlangen werden Zahlscheine übermittelt. Wir ersuchen, den angeführten Mitgliedsbeitrag fristgerecht auf das nachfolgend angeführte Konto per Telebanking oder Erlagschein zu überweisen:

Raiffeisenbank Kleinmünchen IBAN:

AT 72 3422 6000 0034 2774

BIC: RZ00AT2L226

Auch eine Barzahlung in unserem Sekretariat (erster Mittwoch im jeweiligen Monat von 15.00-18.00 Uhr) ist möglich.

Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, den Mitgliedsbeitrag der Polizeisportvereinigung Linz mittels entgeltfreier Einzugsermächtigung vom Konto abbuchen zu lassen. Weiters ist es auch möglich, diese Einzugsermächtigung über unsere Homepage (<http://www.psv-linz.at>) zu übermitteln.

Information bezüglich Einzugsermächtigung

Falls Sie die Möglichkeit der Einzugsermächtigung in Anspruch nehmen wollen, ersuchen wir Sie, den unten angeführten Teil auszufüllen und dieses Schreiben anschließend wieder an uns zu retournieren (E-Mail, postalisch oder persönlich im Sekretariat). Der Mitgliedsbeitrag wird in der Folge von unserer Bank von Ihrem Konto abgebucht.

E-Mail: office@psv-linz.at

Postalisch: PSV Linz - Sekretariat, Derfflingerstraße 5, 4010 Linz

Diese Einzugsermächtigung kann jederzeit widerrufen werden. Zu-

dem kann innerhalb von 56 Kalendertagen ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung bei Ihrer Bank veranlasst werden. Bei unbegründeter Rückbuchung des Betrages (z.B. wegen mangelnder Kontodeckung) sind die Rückbuchungsspesen jedoch vom Mitglied zu zahlen.

Die Polizeisportvereinigung Linz wünscht ein frohes Weihnachtsfest! Mit den besten Wünschen sowie sportlichen Erfolgen für das Jahr 2018.

Thomas Haderer, Obmann
Peter Mack, Obmann Stv.
Josef Pointner, Kassier



Einzugsermächtigung (entgeltfrei):

☐ Hiermit ermächtige ich die Polizeisportvereinigung Linz, den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit (zu Beginn jedes Kalenderjahres) von meinem Konto einzuziehen.

Name und Anschrift:

.....

Bankinstitut:

Bankleitzahl:

Kontonummer:

Datum Unterschrift

Sektionsleiter

SEKTION	SEKTIONSLEITER	TELEFON	E-MAIL
Bogensport	Mag. Tischlinger Michael	0664 / 816 89 00	bogensport@psv-linz.at
Boule	Gringinger Dietmar	0664 / 834 39 40	boule@psv-linz.at
Faustball	Hackl Robert	0664 / 412 04 80	faustball@psv-linz.at
Fischen	Helm Milan	0664 / 400 05 15	fischen@psv-linz.at
Foto	Dr. Hinterobermaier Chris	0732 / 60 40 30	foto@psv-linz.at
SV-Funkstreife	Kurz Eberhard	0699 / 10 03 44 00	eberhard.kurz@polizei.gv.at
Golf	Ing. Mack Peter	0664 / 88 21 88 02	golf@psv-linz.at
Leichtathletik	Prieschl Wolfgang (nur für den Kontakt zum OÖ. Leichtathletikverband zuständig)		leichtathletik@psv-linz.at
Motorsport	Ing. Dicketmüller Roland	0664 / 467 45 34	motorsport@psv-linz.at
Radsport	Peyrl Helmut	0660 / 529 80 51	radsport@psv-linz.at
Reiten & Fahren	Lepka Adolf	0664 / 441 12 20	reiten-fahren@psv-linz.at
LP Schießen – Kleinkaliber	Ganglmair Kurt	0732 / 3400-8108	kk-schiessen@psv-linz.at
(PP) Schießen – Großkaliber	Einramhof Manfred	0664 / 222 96 92	pps-schiessen@psv-linz.at
Schi & Snowboard	Haderer Thomas	0664 / 280 65 28	schi@psv-linz.at
Sportkegeln	Hufnagl Gerhard	0699 / 124 171 42	sportkegeln@psv-linz.at
Tauchen	Heher Robert	0664 / 816 88 66	tauchen@psv-linz.at
Tennis	derzeit noch keine neue Sektionsleitung		tennis@psv-linz.at
Tischtennis	derzeit noch keine neue Sektionsleitung		tischtennis@psv-linz.at
Triathlon	Labmayer Peter	0650 / 983 83 00	triathlon@psv-linz.at
Volleyball	Hehenberger Regina	0664 / 233 87 16	volleyball@psv-linz.at
Wandern	derzeit noch keine neue Sektionsleitung		wandern@psv-linz.at
Wassersport	Müllegger Richard	0650 / 991 61 29	wassersport@psv-linz.at
PSV – Sekretariat	Lech Claudia Bürozeiten: jeden 1. Mittwoch 15 – 18 Uhr	0660 / 795 83 30	office@psv-linz.at

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder!

NAME	SEKTION
Kurt Eckerstorfer	Boule
Christina Wieser	Golf
Gabriele Prinz	Fischen
Katharina Ranner	Reiten & Fahren
Daniela Bittner	Schi & Snowboard
Kurt Brunner	Schi & Snowboard
Ursula Eichler	Schi & Snowboard
Nadine Huber	Schi & Snowboard
Christoph Kaineder	Schi & Snowboard
Peter Kuhn	Schi & Snowboard
Brigitte Lenz	Schi & Snowboard

Erwin Neulinger	Schi & Snowboard
Peter Piernbacher	Schi & Snowboard
Sarah Raffelsberger	Schi & Snowboard
Claudia Raffier	Schi & Snowboard
Helmut Schneller	Schi & Snowboard
Harald Staudinger	Schi & Snowboard
Susanne Weidl	Schi & Snowboard
Manuela Zandl	Schi & Snowboard
Joachim Mödlagl	Triathlon
Reinhard Putschögl	Triathlon
Viktoria Steininger	Triathlon

ANZEIGE



FISCHER BROT



Wir haben das Backen nicht neu erfunden.
Aber die Begeisterung dafür.

www.fischer-brot.at

Im Gedenken

Nachruf Manfred Mühlbacher

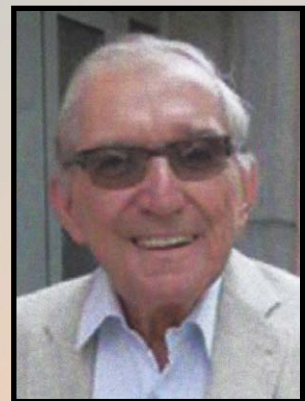
Wir müssen uns leider von einem langjährigen Mitglied der Sektion Motorsport und lieben Freund verabschieden. Manfred Mühlbacher war geradezu eine Institution in unserer Sektion: als Wirt von der Weinstube „Zum grünen Türl“ in der Mariahilfgasse war er allgemein nur als „der Türl“ bekannt. Wir hielten die Vorstandssitzungen der Sektion immer in diesem Lokal ab und wurden dabei von Manfred und seiner Frau Regina liebevoll umsorgt. Als ich zur Sektion kam, war Manfred schon einer der Senioren, der mir immer gerne Tipps gab, wo es im Sportverein weiterging. Und machte ich etwas trotzdem anders, nuschelte er „Du bist a so a Pleampl“, was ich stets ernst nahm und geradezu als Auszeichnung in Erinnerung behalten werde! Für Manfred typisch war seine große Nervosität, die in bei offiziellen Anlässen befiel. So begrüßte er mich, wenn ich als Wahlleiter beim Sparverein „Die Urlauber“ fungierte, bis zum Schluss immer mit Dr. Wakolbinger.

Beruflich war Manfred 28 Jahre lang VOESTler. Schon während dieser Zeit und nach seiner Pensionierung führte er zusammen mit Regina die Bier- und Weinstube „Zum grünen Türl“.

Manfred war passionierter Sternfahrer, wodurch er auch international zu einer bekannten Persönlichkeit wurde. Bei der Sternfahrt 1993 in Linz betreute er zusammen mit Karin Pölzl die Teilnehmer am Campingplatz beim Pichlingersee, was ob des Regens und der Trinkfestigkeit der Camper keine leichte Aufgabe war.

Für seine besonderen Leistungen für den Polizeisport wurde Manfred mit dem Silbernen Ehrenzeichen der IPMC und dem Goldenen Ehrenzeichen der Polizeisportvereinigung Linz ausgezeichnet.

Manfreds bester Freund war Egon Miedler, mit dem zusammen er nicht nur bei vielen Wettbewerben als Wertungsrichter tätig war, sondern die beiden uns als gelungene



„Stattler und Waldorf“ Kopie bei Weihnachtsfeiern immer unvergessen sein werden. Nach dem viel zu frühen und völlig überraschenden Tod seiner innig geliebten Frau Regina war Manfred ein gebrochener Mann. Er verbrachte viele Monate im Spital und fand seinen Lebensmut nicht mehr. Es ist für uns ein Trost zu wissen, dass er nun wieder mit Regina vereint ist und Freunde wie Egon um sich hat.

Manfred, es war sehr schön Dich gekannt zu haben. Wir werden Dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Verabschiedung Oberst Gerhard Haag

Am 28. Oktober 2018 wurde Oberst Gerhard Haag, stellvertretender Leiter der Verkehrsabteilung der Landespolizeidirektion OÖ in Waldburg bei Freistadt feierlich verabschiedet. Er war kurz nach seiner Pensionierung im August 2018 am 18. Oktober an den Folgen eines aggressiven Krebsleidens verstorben. Gerhard Haag war neben vielen anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten auch Obmann der Kraftfahrsektion des Landespolizeisportvereins OÖ. In dieser Funktion organisierte er viele Jahre die Landesmeisterschaften im Geschicklichkeitsfahren, an dem viele Kolleginnen und Kollegen immer gerne teilnahmen.

Gerhard war ein stets netter und hilfsbereiter Kollege, bei dem ich mich immer über Treffen freute.

Am Tage seiner Verabschiedung weinte der Himmel, es goss in Strömen und es war kalt. Das hielt aber eine Vielzahl von Freunden und Kollegen nicht davon ab, Gerhard die letzte Ehre zu erweisen. Natürlich waren auch ein Ehrenzug der Verkehrsabteilung sowie zahlreiche Leitende Beamte der Landespolizeidirektion anwesend.

Wir werden Gerhard vermissen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Im Gedenken

Nachruf Peter Spiegl

Das Verfassen des heutigen Nachrufs fällt mir besonders schwer. Peter Spiegl war ein besonders lieber Freund und Kollege bei der Sektion Motorsport der PSV Linz.

Peter war seit mehr als 15 Jahren Mitglied unserer Sektion. Er war begeisterter Motorrad- und Kartfahrer, bei allen Arten von Veranstaltungen war Peter entweder ein erfolgreicher Teilnehmer oder ein zuverlässiger Helfer. Als Techniker hatte er größtes Verständnis für alle Arten von Problemen und fand stets einen Weg zur Lösung.

Als Peter seine Sandra heiratete, war dies für die Sektion ein Anlass großer Freude und viele von uns waren dabei. Ebenso freudig wurde Peters Nachwuchs in die Sektion aufgenommen.

In den letzten Jahren wollte es Peter noch einmal wissen: er baute zusammen mit Alexander Schickbauer einen Renault Twingo zur

Teilnahme am Twingo-Cup auf, wo er beachtliche Erfolge erzielte.

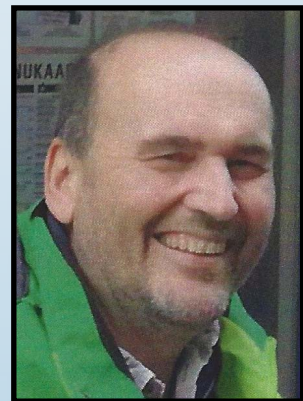
Am 14. Oktober 2018 nahm die gesamte Familie Spiegl am Dankeschönausflug zum Red Bull Ring teil. Gerade dieser Tag wird uns ganz besonders in Erinnerung bleiben.

Genau an dem Tag, als wir uns von unserem Freund Manfred Mühlbacher für immer verabschiedeten, erreichte uns die Nachricht, dass Peter ins Spital musste und dort Leukämie diagnostiziert wurde.

Am Donnerstag, 1. November 2018 erreichte uns die unfassbare Nachricht, dass Peter infolge einer Gehirnblutung verstorben war.

Peter, es war sehr schön, Dich gekannt zu haben und ein Stück des Weges mit Dir gegangen zu sein. Wir werden Dich vermissen und Dir stets ein liebevolles Andenken bewahren.

Bernhard Wolkerstorfer





2. Bewerb der Petanque Mannschaftsmeisterschaft

Der 2. Bewerb der Petanque Mannschaftsmeisterschaft wurde am 25. August 2018 im Schlosspark in Freistadt ausgetragen. In dieser tollen Kulisse wurden wieder 4 Runden nach „Schweizer System“ gespielt, bei dem ein Computerprogramm Runde für Runde die Spielpaarungen festlegt. Für die Polizeisportvereinigung Linz traten wie bereits in Tollet Dietmar Gringinger und Michael Autengruber (PSV 2), sowie Günther Butta und Robert Hackl (PSV 1) an.

Nach einem souveränen Auftakt-sieg (13:8) gegen Haslach 2 und einer Lehrstunde durch Haslach

4 (Bah/Priesner) musste sich das PSV-Duo Butta /Hackl im 3. Spiel nach hartem Kampf erst im Finish Freistadt 1 mit 10:13 geschlagen geben. Da dann allerdings die letzte Partie gegen Haslach 1 13:6 gewonnen wurde, durfte sich das



PSV-Duo über Rang 5 in der Endwertung freuen. PSV Linz 2 belegte den 10. Platz.



Die letzte Runde der Mannschaftsmeisterschaft fand am 29. September am Parkplatz der Freizeitanlage in Haslach statt. Diesmal traten Dietmar Gringinger und Josef Autengruber sowie Josef Reichenberger und Robert Hackl für die Polizeisportvereinigung Linz an. Leider kamen beide Teams mit den schwierigen Bedingungen (unebenes, hängendes Gelände, unterschiedlicher Untergrund) nur schlecht zurecht. Die Endplatzierungen 12 und 14 waren das Resultat dieses lehrreichen Spieltages. In der Endabrechnung der Meisterschaft wurde der 4. Gesamtrang belegt.

Die Triplette-Landesmeisterschaft wurde am 8. September 2018 in Breitenbach (Scharten) ausgetragen. Gespielt wurde 6 Runden nach „Schweizer System“ auf einem aufgelassenen Tennisplatz. Die PSV-Linz Sportler Dietmar Gringinger, Günther Butta und Robert Hackl belegten mit 2 Siegen den 9. Gesamtrang.



Sommerstammtisch im Florianibräu

Dieses Jahr fand unser Sommerstammtisch am 24. August im Florianibräu in Dörnbach statt.

Zahlreiche Mitglieder sind unserer Einladung gefolgt und haben

einen geselligen Vereinsabend verbracht. Vom Braumeister wurden wir mit frischgebrautem Bier, selbstgemachtem Trauben- und Hollersaft, frischem Radi, Weißwurst und ofenfrischen

Laugenbrezen verwöhnt.

Ich möchte mich bei Stefan Rummersdorfer für die perfekte Organisation bedanken.

Danke für den gemütlichen Abend auch an alle, die dabei waren!





Johanna und Gottfried am Ebro

Die Wundsam's verbrachten im Oktober drei Wochen in Spanien am Ebro. Bei mildem und abwechslungsreichem Wetter haben sie wieder schöne große Zander gefangen, einige mit über 80 cm. Dieses Mal waren auch ein kleiner Wels und einige schöne Barsche zwischen 42 und 47 cm dabei. Wir wünschen den beiden ein kräftiges Petri Heil!





Herbstfischen Oktober Unterschaden

U nser Herbstfischen haben wir am 6. Oktober am Teich vom Fischerbund Leonding in Unterschaden veranstaltet. Bei schönem Herbstwetter haben 16 Mitglieder die Herausforderung angenommen, den größten Fisch zu fangen. Gefangen wurden u. a. Karpfen, Brachsen, Rotaugen und Lauben. Das Service und die Bewirtung vom F.L. waren ausgezeichnet.

Die Platzierung war wie folgt:

1. Brunner Wolfgang
2. Kleiss Reinhard
3. Wagner Christoph
4. Helm Milan
5. Itzlinger Alexander
6. Wundsam Gottfried
7. Speyhal Günther
8. Fenzl Mario
9. Schweizer Manfred

Der größte Fisch, ein Karpfen mit 82 cm Länge und einem Gewicht von über 9 kg, wurde von Kleiss Reinhard gefangen.

Danke an alle, die dabei waren und ein kräftiges Petri Heil!









Fischrezept zum nachkochen

Saibling in Kräuterkruste

5 Saiblingsfilets
Salz
Pfeffer
Zitronensaft
Mehl
Öl

Kräuterkruste:

70 g Butter
1 Dotter
Zitronensaft
frisch gehackte Kräuter
Knoblauch
60 g Semmelbrösel

Saibling würzen und mit der Hautseite in das Mehl tauchen in einer beölten Pfanne auf der Hautseite scharf anbraten. Fischfilets aus der Pfanne nehmen und in eine Auflaufform legen. Für die Kruste alle Zutaten vermengen und jeweils die Hautseite der Filets mit der Masse bestreichen. Bei maximaler Oberhitze knusprig überbacken.

Als Beilage passt gegrilltes oder gebratenes Gemüse.

Wünsche allen ein gutes Gelingen beim nachkochen.





Nostalgisches Treffen der Fußballveteranen des SV Funkstreife 1970

Die Idee war, dass es schön wäre, wenn sich die „Alten Herren“ des SVF wieder einmal treffen und gemeinsam einen gemütlichen, unterhaltsamen, nostalgischen Abend verbringen würden. Die Umsetzung forderte einiges an Kommunikation, Organisation, Kreativität. Ein schier überquellendes Archiv von Filmen, Fotos, Berichten bildete die Basis für diese Veranstaltung.

Am Samstag, 22. September, einem schönen Herbsttag, trafen

sich im fein geschmückten PSV-Sportbuffet – seit Jahrzehnten Stammlokal des SVF Kicker – die Fußballveteranen mit Ehefrauen zu einem gemütlichen Treffen.

Nach der launigen Begrüßung durch Alfred Herrmann und einer kleinen Pause wurde in Ehrfurcht und fester Treue der Toten aus Reihen der SVF gedacht. Es folgte ein nostalgischer Rückblick. Anekdoten wurden erzählt. Erinnerungen aufgefrischt.

Seit 1970 – also 48 Jahre(!) gibt es den SV Funkstreife 1970 und bis

heute verbindet die „Alten Herren“ die Liebe zum Fußballsport und das gesellige, kameradschaftliche Beisammensein. Das erste Fußballspiel wurde am 26. Juni 1970 gegen ein Team der Berufsfeuerwehr Linz ausgetragen, das leider 2:4 verloren ging. Bis 2011 wurden 304(!) Fußballspiele ausgetragen und an 43(!) nationalen und internationalen Hallenturnieren erfolgreich teilgenommen. In den „70er“ und weit bis in die Mitte der „80er“ Jahr wurden 14(!) Spiele im Jahr absolviert.



Nostalgisches Treffen – geselliges Beisammensein.

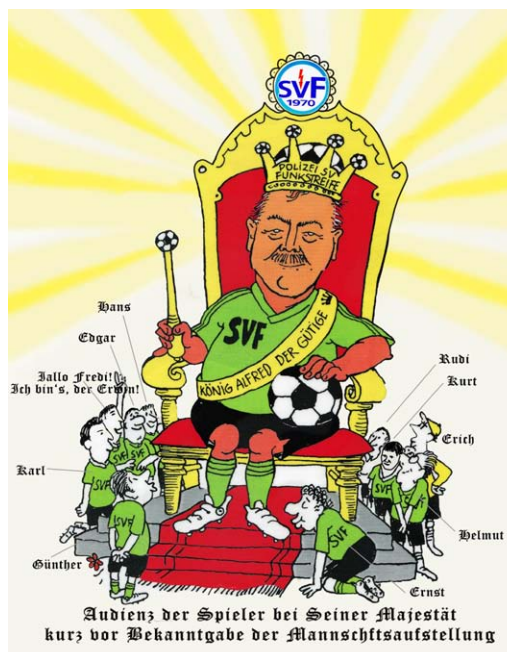




SVF-Team um 1980: 1. Reihe v.l.: Fritz Bernreiter, Rudi Spitzer, Fredi Herrmann, Karl Eidljörg, Helmut Lehner, Sepp Blöchl. 2. Reihe v.l.: Ernst Schöfl, Karl Albrecht, Günther Klostermann, Hans Trefflinger, Fritz Baumüller, Pepi Pischlöger, Erwin Haider, Günther Hauer, Edgar Fitzinger, Rudi Eder, Willi Fischill, Erwin Meindl.

Von den vielen Fußballspielen hob Herrmann eines besonders hervor. SV Funkstreife 1970 : adidas-All-Star-Team. Es wurde am 4. Juni 1992 anlässlich des 70-jährigen Jubiläums der Polizeisportvereinigung Linz ausgetragen. Glanzvolle Namen traten vor einer tollen Zuschauerkulisse gegen den SVF an.

Hansi Müller (42 Länderspiele für Deutschland, VfB Stuttgart, Inter Mailand), Friedl Koncilia (84 Länderspiele für Österreich), Hans „Buffy Ettmayr, Josef Hickersberger, Klaus Lindenberger, Franz Hasil, Hans Pirkner, Didi Mirnegg, Helmut Köglberger und die Leichtathleten Andi Berger, Franz Ratzenberger, Gernot Kellermayr. Ex – FIFA



Hoffentlich stellt ER mich auf?

Schiedsrichter Erich Linemayr leitete diese faire Begegnung. Ehrevoll verlor SVF 3:7 (1:4). Die SVF Torschützen waren Thomas

Hauer, Jean Marie Naert, Erwin Haider.

Was das SVF Team auszeichnete, war echter Teamgeist – eine Einstellung, die leider nicht mehr so verbreitet ist, ohne die aber ein Verein nicht bestehen kann. Viele SVF Kicker hatten ein Alter erreicht, das zwar die Freude am Fußballspiel kaum geringer werden ließ, die – vor allem körperlichen Fähigkeiten, den Kampf auf dem Spielfeld aber schwieriger machte. Wenn auch im Laufe der Jahre immer wieder neue Aktive zur Kerntruppe stießen, der Altersunterschied konnte nur unwesentlich gesenkt werden. Daher war es notwendig, dass ab 2012 vermehrt jüngere Spieler die Rei-



4. 6. 1992 – die Teams von SVF 1970 und adidas-All-Star-Team. Stehend v.l.: PSV-Obmann Offenberger, Polizeidirektor Dr. Stark, Ex-FIFA Referee Erich Linemayr.

hen der SVF Kicker verstärkten. 41(!) Jahre hat Alfred Herrmann die Geschicke des SV Funkstreife 1970 geleitet. Da er nicht der „Johannes Heesters“ des SVF werden wollte, erfolgte 2012 die Übergabe des „Zepters“ an Eberhard „Buffon“ Kurz, der nicht nur ein tüchtiger Tormann sondern auch ein erfolgreicher Sektionsleiter ist. Fredi Herrmann wurde zum Eh-

renspielführer des SV Funkstreife 1970 „geadelt“.

Viele Reisen wurden im Inland und Ausland unternommen. Sie führten nach England (London), Frankreich (Paris), Deutschland (Berlin, München, Bamberg, Thaleischweiler-Fröschen, Kallmünz), Italien (Rom, Salerno, Garda), Südtirol (Kaltern, Latsch i. Vinschgau, Meran), Belgien

(Brügge, Brüssel, Knokke), Ungarn (Kecskemet, Budapest), Schweiz (Andermatt). Die letzte gemeinsame Reise der Fußballveteranen war 2011 nach Meran. All diese Reisen waren immer mit einem Fußballspiel verbunden. In Erinnerung gerufen wurden die Feierlichkeiten zum 25-jährigen Jubiläum (1995), das unter der Devise „Alle für einen, einer für alle“



SVF Kader gegen das „Prominententeam“. 1. Reihe v.l.: Wögerbauer, Raab, Lehner, Pollak, Manzenreiter, Pischlögger II, Höller, Naert, Payr. 2. Reihe v.l.: Hauer II, Koller, Ulrich, Herrmann, PD Dr. Stark, Baumüller, Pischlögger I, Bauer, Hauer I, Schlagintweit, Hufnagl, Haider, Steiner.



1995 – 25-jähriges Jubiläum: 1. Reihe v.l.: Zainhofer, Steiner, Wögerbauer, Herrmann, Pollak, Pischlöger II, Pischlöger I, Schwarz. 2. Reihe v.l.: Robl, Herzog, Ulrich, Haider, Spitzer, Bauer, Lehner, Fischer. 3. Reihe v.l.: Hauer I, Hauer II, Raab, Payr, Baumüller, Manzenreiter, Höller, Poldlehner.

stand. Engländer, Deutsche, Italiener, Südtiroler, Ungarn waren Gäste. Ex –FIFA Schiedsrichter Erich Linemayr war Ehrengast.

Gipfelpunkt war die Abschlussfeier in den Gewölben der Linzer Grottenbahn. Zum 40-jährigen Jubiläum (2010) waren Gäste aus

Politik und Wirtschaft sowie des OÖ Fußballverbandes geladen. Verdiente SVF Veteranen wurden geehrt.



2010 – 40-jähriges SVF-Jubiläum. 1. Reihe v.l.: Schmidt, Zapotoczky, Zainhofer, Pischlöger I, Kurz, Herrmann I, Herrmann II, Hauer I. 2. Reihe v.l.: Fischer II, Stellingwerf, Payr, Hauer II, Schlagintweit, Pischlöger II, Schwarz, Reder, Steiner. 3. Reihe v.l.: Lehner, Fischer I, Hufnagl, Ulrich, Schnell, Baumüller, Stadlbauer.



Ing. Ernst Harsch



Eberhard Kurz



Johann Schnell



Franz Stadlbauer



Gerhard Hufnagl



Mag. Helmut Lehner



Horst Schlagintweit



Rudolf Eder



Dr. Kurt Payr



Thomas Herrmann



Johann Trefflinger



Edgar Fitzinger



Friedrich Baumüller



**Günther Hauer, Rekordteam-
spieler mit 208 Einsätzen**



**Dr. Erwin Haider, mit insges. 195
Treffern Rekordschütze des SVF**



Eberhard Kurz bedankt sich im Namen der Geehrten



**Großer Dank an Dr. Ferdinand
Hahn für die tatkräftige Unter-
stützung**



Ein Glanzpunkt des nostalgischen Treffens war, das DVD's und DIA's aus „glorreicher“ SVF Fußballvergangenheit gezeigt wurden. Dr. Hahn, seit 1981 Mitglied der PSV Linz, Sektion Fußball, hatte Filmmaterial und Fotos „leinwandgerecht“ aufbereitet und digitalisiert. Diesen nostalgischen Augenschmaus und ein humorvolles Fußballspiel führte Dr. Hahn im Lauf des Abends dem staunenden Publikum vor.

Nach diesem gedanklichen und bildhaften Ausflug in die Anfangsjahre bzw. des nostalgischen Rückblickes wartete das Abendessen, dass keine Wünsche offen ließ. „Gebt bitte Acht, dass sich nicht Übersättigung und Trunkenheit einschleichen“, waren die mahnenden Worte Herrmann's, ehe man die ganze Aufmerksamkeit den köstlichen Speisen und Getränken widmete.



Eine junggebliebene Damenrunde überrascht Fredi Herrmann mit einem Geschenk.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung, die unter dem Motto: „Für die Alten, von den Alten, damit sie immer zusammenhalten“, stand, waren Ehrungen, Ehre wem Ehre gebührt! Für besondere Verdienste, die sie für den SV Funkstreife 1970 erworben



Dr. Erwin Haider hält eine Laudatio auf Alfred Herrmann und überreicht ihm ein „oscarverdächtiges“ tolles Bild.

hatten, wurden an die Veteranen Ehrenurkunden überreicht. Hatte ein Veteran 50 Spiele und mehr im SVF Dress absolviert, so wurde er zusätzlich mit dem „Goldenen SVF-Ehrenzeichen“ ausgezeichnet. Nach der Überreichung bzw. Auszeichnung bedankte sich Sektionsleiter Eberhard Kurz im Namen der Geehrten. Anschließend hielt Dr. Erwin Haider eine Lau-

datio auf Alfred Herrmann. In berührenden, herzlichen Worten bedankte er sich im Namen aller Anwesenden, dass dieses nostalgische Treffen veranstaltet wurde und überreichte Herrmann ein gerahmtes Bild mit der Darstellung des „Hollywood-Oscars“ und dem Untertitel „And the

Oscar goes to ... Alfred Herrmann. Unter Standing Ovationen des begeisterten Publikums nahm das sichtlich gerührte Urgestein des SV Funkstreife 1970 Geschenk und Applaus genussvoll entgegen. Bis nach Mitternacht saß man gemütlich plaudernd, Erinne-

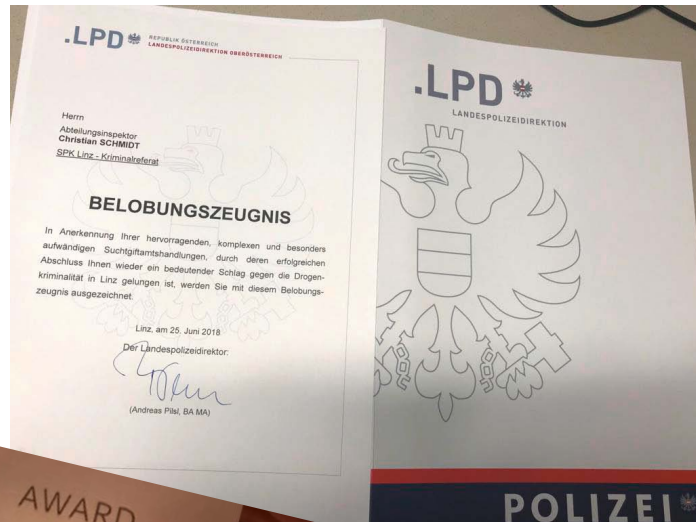
rungen austauschend, beisammen. Resümee: Die Veranstaltung zeigte einen abwechslungsreichen Ablauf, der die begeisterte Zustimmung aller Anwesenden fand. Dabei halfen zusätzliche Bild- und Filmdokumente aus dem SVF Archiv. Kurzweilig führte Herrmann, tatkräftigst von Dr. Ferdinand Hahn unterstützt, durchs Programm. Freundschaften wurden gefestigt, vieles wieder in Erinnerung gerufen. Das umsichtige Team von Franz Prandstetter versorgte die Gäste mit allerlei Köstlichkeiten. Ein Dankeschön an Gerhard Hufnagl, der mit dezenter Hintergrundmusik für Stimmung sorgte. Hoppla, hätte der Schreiber dieses Berichtes vergessen, dass er von einer netten, junggebliebenen Damenrunde für seine Elefantensammlung einen herzigen, kleinen, in Elfenbein gehaltenen Elefanten erhalten hat. Danke!

*Alfred Herrmann
PSV Linz Sportleiter a.D.
Ehrenspielführer des
SV Funkstreife 1970*

Christian Schmidt Kriminalist des Jahres 2018

Unser Kamerad und Suchtgiftkriminalist, Christian Schmidt, des Stadtpolizeikommandos Linz, wurde in Wien zum Kriminalisten des Jahres 2018 geehrt. Weiters erhielt es für seine hervorragende Dienstleistung ein Belobungszeugnis der LPD OÖ.

Nicht nur hinter dem Ball jagt unser „Totti“ die Gegner sondern auch im Job die Täter.





Steirische Polizei Landesmeisterschaft Golf

Von 4.–6. September organisierte Franz Lenz aufgrund krankheitsbedingter Abwesenheit von unserem engen Golfkollegen Karl Gutrnatsch die steirischen Polizei Landesmeisterschaften im GC Schloss Pichlarn. Dieser eher ungewöhnliche, ins Hügelland rund um das Schloss Pichlarn platzierte Platz stellt eine echte Herausforderung für geübte Golfer dar und sorgt für so manchen Nervenkitzel.

Ernst G, Franz Rockenschaub, Gertraud Klinglmair, Hermann Rohm und Peter Mack ließen sich diesen Nervenkitzel nicht entgehen und versuchten sich vom Platz nicht unterkriegen zu lassen. Am 1. Spieltag zeigten sich bereits die Tücken des Platzes und ließ die Erwartungen nicht zur hochsteigen.

Am 2. Spieltag gelang es Peter MACK mit einer tollen Runde (28 Brutto) einige Plätze gut zu machen, sodass er am Ende die Nettowertung, als die Wertung in der Gruppe A gewinnen.

Hermann Rohm als 9., Ernst Pölgutter als 19., Franz Rockenschaub als 29. und Gertraud Klinglmair



Pölgutter / Rockenschaub / Organisator Lenz / Rohm / Mack



als 42. rundeten das doch noch gute Ergebnis der PSV-Golfer ab. Das perfekte Wetter und die angenehmen Rahmenbedingungen,

Essen und Unterkunft, machten diese Veranstaltung wieder zu einem schönen Golfevent.



Police & Friends Charity Golf Cup 2018

GOLF

TURNIERNACHLESE

Das Führungsteam der Golfsektion der Polzeisportvereinigung Linz, Peter Mack und Hermann ROHM organisierten am Samstag, den 15.9.2018 am Golfplatz des GC Stärk LINZ den „Police & Friends Charity Cup“. Unterstützung erhielten diese durch die beiden Golfteammitglieder Albert Obermüller und Ernst Pölzgutter. Dieser Charity Cup wurde ins Leben gerufen, um eine Polizeibeamtin, welche am 15. April, dem Tag des Linz Marathons, im Einsatz von einem Gewalttäter niedergeschlagen und so schwer verletzt worden war, dass sie teils langwierige und bleibende Verletzungen davongetragen hat. Neben den schweren Verletzungen und den Dauerfolgen hat sie auch noch für 6 Kinder Sorge zu tragen. Die Entscheidung ein Golfturnier mit Charity Charakter auszutragen und sie mit einem Großteil des Charityerlöses unterstützen, wurde spontan mit Freunden der PSV Sektion GOLF entschieden und in die Tat umgesetzt. In den Wochen der Vorbereitung gelang

es uns viel Sponsoren für unser Anliegen zu begeistern und dadurch einen beträchtlichen Charity-Betrag zusammen zu tragen. Auch folgten am Turniertag 102 Spieler dem Aufruf zur Teilnahme, welche sich dann auch noch mit überwältigender Begeisterung an der mit tollen Preisen winkenden TOMBOLA beteiligten. Diese TOMBOLA wurde bereits bei der Anmeldung, nach Empfang der Startgeschenke des CASINO Linz, großzügig angenommen, da als LOS ein vom Linzer Bürgermeister Mag. Klaus Luger gespendeter Vice-Golfball fungierte, welcher von unserer guten Fee, Barbara Stadler mit viel Engagement angepriesen wurde.

Als weiteres Novum bei diesem Turnier, wurde die Sonderwertung „Nearest to the Vinzenz“ kreiert, bei welcher sich die Teilnehmer einen vergoldeten Putter (gesponsert von Blasi Rudolf – Aronia) erspielen konnten. Dafür wurde eigens das Archiv der Polizei durchforstet und ein schon wieder fast vergessener „Vinzenz“ ausgemottet.

Zusätzlich zu den normalen Sonderwertungen wie Nearest to the pin und Longest Drive wurde vom Autohaus Lietz noch ein besonderer Preis zur Verfügung gestellt. Für ein „Hole in One“ auf Loch 9 wurde ein neuer Hyundai i20 ausgelobt. Danielle Höfler gelang es zwar den Ball mit einem Schlag ins Loch zu befördern, aber leider erst auf Loch 18 und daher wechselte der Hyundai leider nicht den Besitzer.

Zur Halbzeit wurden alle Teilnehmer mit einer von unserem Golfkollegen Manfred Dametz (Dussmann) gesponserten Halfway-Jause und Getränken von der Brau Union verköstigt.

Die Abendveranstaltung wurde mit einem erlesenen Buffet, welches von unserem Freund und Innenstadtgastonom Rene Weber vom Arkadenhof bereitgestellt wurde eingeleitet. Bei der anschließenden Siegerehrung konnten wir, neben den teilnehmenden Sponsoren und Unternehmern wie Johann Höfler JFH Immobilien (einstige TTI), das Ehepaar Schuster (Schrott- und





The Leading Golf Courses

Metallentsorger), LML Versicherungsmakler Alfred Leitner, Innenstadtgastronom Rene Weber vom Arkadenhof, das Raika Team um Winfried Schönberger, Gottfried Mühlbachler vom Gastro Handel Rechberger, Christian Zinner von Ratzenböck & Partner, auch die Vizebürgermeisterin der Stadt Linz Karin Hörzing, den Stadtpolizeikommandanten Brigadier Karl Pogutter und den Präsidenten des GC Stärk Linz, Gerhard Stärk, als Ehrengäste begrüßen. Die Ehrengäste über-

nahmen bei der Siegerehrung die Übergabe der Preise welche vom Golfshop PAR63, bet-at-home.com und Rechberger zur Verfügung gestellt wurden.

Leider nicht teilnehmen konnten Werner Fraiss von der Linz AG und Roland Rochelt von der Feinkost Rochelt, welche sich aber auch sehr um Unterstützung bemüht haben. So wird neben einer großzügigen Geldspende von Roland Rochelt, seitens der LINZ AG der Polizistin einen Gas-Jahresverbrauch für ihre Heizkosten

gutschreiben. Natürlich gab es auch noch andere glückliche Gewinner. So wurden David Koglgruber und Doris Cerhan Turniergesamtsieger. Die gleichzeitig gekürten Vereinsmeister des PSV Linz heißen Silvia Andorfer und Johann Höfler.

Und viel Jubel gab es auch um Danielle Höfler, welcher wie schon angeführt auf dem Loch 18 ein „Hole in One“ glückte.

Die weiteren Gewinner des Turniers lauten:



Wir denken an morgen





TURNIERWERTUNG

Brutto Damen:

CERHAN Doris
BRUTTO Herren
KOGELGRUBER David

Netto A:

1. SCHUSTER Josef
2. SEEMANN Christian
3. REINBOLD Andreas

Netto B:

1. BÖHM Josef
2. HÖFLER Danielle
3. MÜHLBACHLER Gottfried

Netto C:

1. STALLINGER Manfred
2. WINKLEHNER Charlotte
3. CAMPIDELL German

VEREINSWERTUNG

Brutto Damen:

ANDORFER Silvia
BRUTTO Herren
HÖFLER Johann

Netto gesamt:

POGUTTER Karl

Netto A:

1. AGLAS Johann
2. DAMETZ Manfred
3. KIRCHNER Harald

Netto B:

1. HIEBL Helmut
2. ROCKENSCHAUB Franz
3. KOSIK Jasmin

Netto C:

1. HADERER Thomas
2. MAYR Bernd
3. PÖLZGUTTER Sabine

SONDERWERTUNGEN

Nearest to the PIN:

ANDORFER Silvia
KNEIDINGER Werner

Longest Drive:

ANDORFER Silvia
KNEIDINGER Werner

Nearest to the Vinzenz

ROTAR Adriana

Nach der Siegerehrung und dem Nachspeisenbuffet ging es in die letzte Phase des Turniers, die „After Show Party“ mit DJ „Forest Funk“ powered by Musikpark A1 mit Open End 04:00h

Zur Durchführung des Turniers war es natürlich auch im Vorfeld bereits notwendig, einige Sponso-

ren mit ins Boot zu holen, da ohne diese eine derartige Durchführung nicht möglich wäre. Aus diesem Grund möchten wir uns ganz besonders bei unseren Gönnern bedanken.

Wir wissen, dass ein derartiges Engagement keine Selbstverständlichkeit darstellt oder vielleicht gar die Regel wäre. Aus diesem Grunde freut es uns noch mehr, dass durch Ihre Unterstützung unsere Veranstaltung einen würdigen Rahmen erhielt und dadurch einen sehr positiven Eindruck bei allen Teilnehmern hinterlassen hat.















Übergabe des Charitybetrages

Am 09.10.2018 war es dann soweit, um den krönenden Schlusspunkt unter den PSV Police & Friends Charity-Golf-Cup zu setzen. Die Organisatoren Hermann Rohm und Peter Mack konnten im Beisein vom Kommandanten der PI Bürgerstraße, Karl Pramer und dessen Stv. Hermann Reisinger, der betroffenen Kollegin den Charitybetrag in Höhe von € 11.300,- übergeben.

Wir hoffen mit diesem Beitrag unserer Kollegin eine Hilfestellung für ihren weiteren Genesungsweg bieten zu können und wünschen ihr auf diesem Wege nochmals alles Gute.

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde!**

Als ich vor wenigen Tagen Ihre Spende überreicht bekam, war ich sehr berührt und sprachlos. Wie Sie bestimmt erfahren haben, wurde ich während des Polizeidienstes bei einer Amtshandlung schwer am Schädel verletzt. Noch ist es ungewiss, welche bleibenden Schäden ich davontragen werde. Dennoch bin ich auf dem Weg der Besserung und gehe davon aus, dass ich meine Dienstfähigkeit durch die vielen aktuellen Therapien wieder zurückgewinnen kann. Ich wurde Polizeibeamtin, weil ich mich für andere einsetzen will. Dieses Bedürfnis hat dazu geführt, dass ich, als ich meinen Kollegen zu Hilfe eilte, durch einen Faustschlag niedergestreckt und nur knapp nicht noch schwerer verletzt wurde. Alle Kollegen haben sich danach vorbildlich und herzlich um mich gekümmert und an meinem Schicksal teilgenommen. Dafür bin ich sehr dankbar. Als ich aber von Ihrer Veranstaltung informiert wurde, deren Erlös für mich bestimmt war, hat mich das sehr bewegt. Das Gefühl, dass sich nun jene Leute für mich einsetzen, für deren Sicherheit ich in meinen Diensten zu sorgen trachtete, war schon eine große Wohltat. Als ich aber sah, wie erfolgreich ihre Veranstaltung war, konnte ich es kaum fassen. Ihnen allen und besonders auch meinen lieben Kollegen Hermann Rohm und Peter Mack von der Polizei Linz sowie unseren Chef Herrn Brigadier Karl Pogutter möchte ich wissen lassen, dass mich ihr Engagement tief bewegt und glücklich gemacht hat. Ich wünsche Ihnen und allen Menschen die Ihnen nahe stehen Glück und Gesundheit und weiterhin viel Spaß beim Golfspielen

Klaudia Stadler



Reisinger / Rohm / Kollegin mit Tochter / Mack / Prammer



Österr. Polizei Mannschaftsmeisterschaft Golf

Mit 12 Polizisten brach die PSV Linz am 2.10. in die Steiermark auf und nahm dort im GC Frauenthal an den 2-tägigen Österr. Polizei Mannschaftsmeisterschaften 2018 teil.

Der erste Spieltag wurde als Zählspiel gewertet, wobei der Platz trotz herrlichem Herbstwetter seine Zähne zeigte. Die ungewohnte Topografie des Platzes (11 Bahnen im flachen Parkgelände, die restlichen Bahnen führen gefühlt ins Mittelgebirge) verlangte den Teilnehmern die vollste Konzentration und auch einige Kondition ab.

Die Platzierungen im Zählspiel der einzelnen Teilnehmer wurden am Ende des Tages summiert und so ergaben sich die Platzierungsspiele für die teilnehmenden Polizei Teams.

OÖ III mit Eichinger, Hiebl,

Lorenz und Rockenschaub qualifizierte sich für das Spiel um Rang 13;

OÖ II mit Amtmann, Breitwieser, Puchner und Steininger Wolfgang spiele um Rang 9.

Die 4 Spieler des Teams OÖ I mit Obermüller, Pölzgutter, Mack und Rohm hatten leider das Quäntchen Glück nicht auf ihrer Seite. Denn obwohl Hermann Rohm die 2.-beste Tagesrunde mit 78 Schlägen ins Clubhaus brachte, reichte es doch am Ende um genau einen Schlag nicht zum Einzug ins Finale.

Salzburg I wies ein Gesamtscore der 4 Spieler 346, und OÖ I 347 Schläge auf.

Trotz dieses kleinen Fauxpas ließen sich die 3 OÖ Teams nicht entmutigen und nahmen sich für den nächsten Tag in den Teamkämpfen durchwegs Siege vor.

Dank der gezielten Vorbereitung,



ÖPMMS3 – OÖ I / Sbg II

der anschließenden Spielanalysen und nicht zuletzt der top Unterbringung und Verpflegung im italienisch-florentinischen Stil eingerichteten Mannschaftshotel „Pölzl“, setzten tatsächlich am 2. Spieltag alle 3 Teams ihr ehrgeiziges Vorhaben um.

Im Team OÖ III legten Lorenz/Rockenschaub im klassischen 4er mit 2 auf 1 (Punktevorsprung auf noch zu spielenden Löchern) vor, Hiebl gewann eindeutig mit 6 auf 5 und Eichinger vollendete noch früher mit 8 auf 7 und siegten so souverän mit 3:0 und belegten Endrang 13.



ÖPMMS4 – TEAM OÖ. Stehend: Amtmann / Mack / Hiebl / Puchner / Breitwieser / Steininger. Knieend: Rohm / Eichinger / Lorenz / Pölzgutter / Obermüller / Rockenschaub.

Spruch des Tages:

Andi: „das Loch ist eh schon verloren, riskier und spiel quer durch den Wald“.

Rocky: „spinnst, da stehen ja 100 Bäume.“

Andi: „schieß durch, dein Eisen 7 ist härter als der Wald.“

Und Rocky schoss tatsächlich von der 17 auf die 15 zurück durch den Wald ohne auch nur ein einziges Blatt zu treffen – ein Schuss, so glücklich wie ein „Hole in One“.



Im Team OÖ II verlor der 4er mit Breitwieser/Steininger zwar mit 7 auf 8, Puchner legte mit All Square (Gleichstand/Punkteteilung) nach und Amtmann gewann auf der 18 mit 2 auf 1.

Dieser kündigte schon lange vor dem ersten Abschlag an, dass er auch dieses Match gewinnen wird, weil er noch nie in einem Polizei Vergleichskampf den Kürzeren gezogen hat.

OÖ II und Wien II teilten sich somit kollegial den 9. Endrang.

Auch OÖ I ließ im Spiel um Platz 3 nichts anbrennen und holte sich ganz cool die Bronzemedaille und somit Rang 3.

Im 4er gewannen Obermüller/Pölzgutter mit 6 auf 4, Rohm siegte mit 3 auf 2 und Mack vollendete zum 3:0 mit 4 auf 3. Die Siegerehrung übernahmen auf der sonnenüberfluteten Terrasse des Golfclubs der Golf-Bundesfachwart Manfred Binder und in Abwesenheit des erkrankten Karli Gudrunatsch sein Stellvertreter Franz Lenz.

Die 3 OÖ Teams wünschen den beiden rekonvaleszenten Kollegen Karli und Franz alles Gute, viel Kraft und Stärke in den nächsten Wochen, damit sie rasch wieder gesunden und wir uns nächstes Jahr am Golfplatz wieder matschen können.

Alle Fotos zu den Veranstaltungen sind im Bilderalbum auf unserer Homepage abgelegt und unter folgendem Link www.psv-linz.at/sektionen/Golf/bilder.php erreichbar.



ÖPMMS1 – Sieger Sbg I / Stmk I / OÖ I



ÖPMMS2-Team OÖ I Pölzgutter / Mack / Obermüller / Rohm

Saisonabschluss mit Gansl-Essen

Am 06.11.2018 wurde die Sektion von unserem Kollegen und Vize-Präsidenten des Clubs, Albert Obermüller, zum Saisonabschluss mit Gansl-Essen in den Golfpark Böhmerwald geladen. Bei strahlendem Wetter und eindrucksvoller Golfplatzkulisse kamen 16 PSV-Golfer dieser Einladung nach. Der Platz konnte trotz

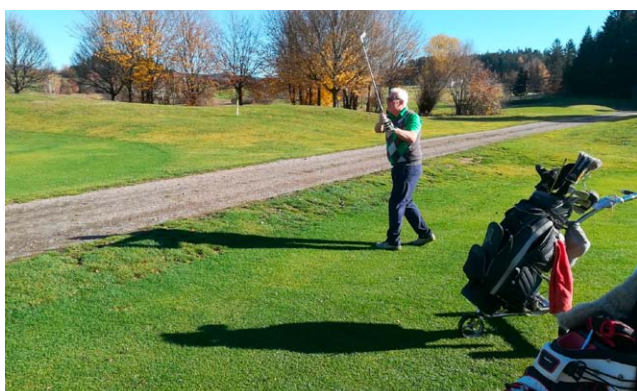
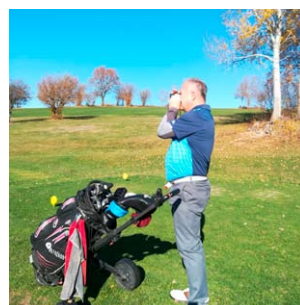
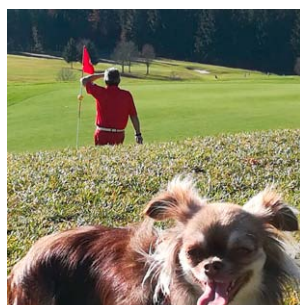
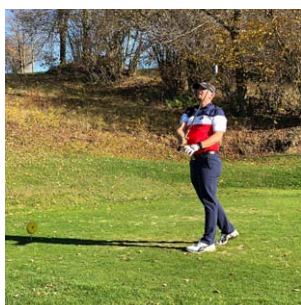




herbstlicher Jahreszeit noch seine ganzen Reize präsentieren. Um dem Tag auch einen sportlichen Anreiz zu geben, wurde ein kleines internes Turnier ausgespielt. Den guten Platzkenntnissen von Albert konnte natürlich nichts

entgegengesetzt werden, weshalb er dieses Nettozählspiel für sich entscheiden konnte. Dicht gefolgt von Johann Aglas und Günther Breitwieser. Gertraud Klinglmair erspielte sich das beste Ergebnis bei den Damen.

Beim abschließenden Ganslessen fand die Golfsaison 2018 in einem angenehmen und stilgerechten Ambiente einen vorzüglichen Abschluss. Besten Dank an den Organisator Albert Obermüller für diesen perfekten Golfausklang.





Jahresrückblick 2018 – Sektion Motorsport

KART

Kartcup. Insgesamt standen heuer vier Rennen auf dem Programm. Nach Ampfing (D) waren wir aufgrund der Nähe insgesamt dreimal in Regau (Elektrokart). Gesamtsieger ist **Walter Schimpl** vor **Leopold Hinteregger** und **Richard Dicketmüller**.

MOTORRAD

Training. Wie jedes Jahr haben auch heuer wieder viele unserer Zweiradfahrer Anfang Mai die Aufwärmöglichkeit beim ÖAMTC in Marchtrenk genutzt.

Begleitungen. Im Mai waren sechs unserer Mitglieder wieder als Begleitschutz beim Linz-Triathlon im Einsatz.

AUTOMOBIL

Training. Im August gab es die Möglichkeit im Südpark einen Slalom-Handlingkurs mit Zeitnehmung zu fahren.

Autosslalom. Bei den sechs Läufen des **OOE-Twingo-Cup** waren **Sandra** und **Peter Spiegl**,

Alexander Schickbauer und **Manfred Auinger** unterwegs. Im **OOE-CUP** erreichte **Alexander Schwaiger** mit seinem schnellen Mazda MX-5 den ersten Platz in der Klasse Sportfahrzeuge. Zweimal war **Roland Dicketmüller** in der **Österreichischen Staatsmeisterschaft** in Teesdorf und Melk am Start. Unser **Peter-Nemecek-Autoslalom** Anfang September im Südpark Linz-Pichling war heuer mit über 100 Teilnehmern einer der erfolgreichsten der letzten Jahre.

STERNFAHRT

Südtirol. Die 71. Polizeisternfahrt führte unsere Delegation Ende Juli nach Latsch-Martell in den Vinschgau. Die meisten unserer Teilnehmer sind mit dem Motorrad nach Südtirol gefahren. Sportlich belegten in der Einzelwertung bei den PKW **Alfred Fischer** den 2. Platz und **Sandra Spiegl** den 3. Platz. In der Clubwertung freute sich unser Team über den 2. Gesamtrang. In der EM liegt **Alfred**

Fischer bei den Motorrädern auf dem 1. Platz und **Thomas Schram** bei den PKW auf dem 3. Platz.

SEKTIONS-AUSFLUG

Steiermark. Ende Oktober wählten wir den Red-Bull-Ring in Spielberg als unser heuriges Ausflugsziel. Bei wunderbarem Herbstwetter stärkten wir uns nach der Ankunft in Zeltweg noch im Wasserturm-Cafe, bevor wir an der 90-minütigen Führung durch die interessantesten Bereiche des Red-Bull-Areals teilnahmen. Zudem haben ein paar der Mitglieder die Möglichkeit wahrgenommen, sich vor Ort Geländebuggys zu mieten und einige Runden Off-road zu fahren.

TRAUERFALL

Am 23. Oktober erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser lieber Kollege Manfred Mühlbachler (80) verstorben ist.

Roland Dicketmüller

ANZEIGE



www.aigner.at • Gunskirchen, Austria

aigner
ABSAUGTECHNOLOGIE

Für reine Luft am Arbeitsplatz

Energieeffiziente Absaug- und Filtersysteme für

- Feinstaub
- Schleifstaub
- Schweißrauch
- Hallenluft
- Schneidrauch
- Ölnebel

• Späne
- Lacknebel
- Laserrauch
- Lötrauch
- KFZ-Abgase
- Brand-/Explosionsschutz

Die sichere Entscheidung für reine Luft!



23. Peter-Nemecek-Autoslalom – 8. September 2018

Am zweiten Septemberwochenende ging unser bislang teilnehmerstärkster Autoslalom im **Gewerbegebiet des Südpark in Linz-Pichling** mit etwas über 100 Teilnehmern über die Bühne. Gemeinsam mit den Fahrern der **Österreichischen Staatsmeisterschaft** waren auch rund 60 Starter aus dem **Oberösterreichischem Landescup** und noch 10 Fahrer aus dem **OOE-Twingo-Cup** zu uns gekommen. Schon am Freitag waren fast 40 Teilnehmer vor Ort, um ihre Fahrzeuge von den Technikern abnehmen zu lassen. Erfreulich auch für die Gastbetriebe in der näheren Umgebung, da viele

Teams hier nächtigten, nachdem sie ihren Serviceplatz für die Wettbewerbsfahrzeuge im Fahrerlager eingerichtet hatten. Diese große Anzahl von Teilnehmern und Begleitpersonen erforderte es, dass wir erstmals für ein zweites Fahrerlager sorgen und den gesamten Tagesablauf gegenüber den letzten Jahren wesentlich straffen mussten.

Am Samstag begann für viele von uns der Arbeitstag bereits um 5.00 Uhr. Auf Grund der vielen Fahrzeuge war es notwendig, auf eines der beiden Trainingsläufe zu verzichten und den ersten Wertungslauf noch vor der Mittagspause durchzuführen. Den

Beginn machten kurz nach 8.00 Uhr die Fahrer aus dem **OOE-Twingo-Cup**, den es nun schon seit drei Jahren gibt. In dieser Klasse wird mit gleichwertigem Material gekämpft. Es sind kaum Änderungen am Fahrzeug erlaubt und alle sind mit dem gleichen Reifentyp unterwegs. Das sorgt für maximale Chancengleichheit und überschaubaren Kosten. In dieser Truppe sind, über das ganze Jahr betrachtet, bis zu 35 Personen unterschiedlichster Altersgruppen unterwegs. Die Anzahl der zum Teil sehr liebevoll und bunt gestalteten Autos hat heuer einen Höchststand erreicht. Gewonnen hat in dieser Vorgruppe **Günter**





Kuchta vom MSC Haag, der seinen dritten Saisonsieg feierte und nach 2017 auch dieses Jahr wieder als Gesamtsieger feststeht. Nach einer Stunde des „Twingo-Treibens“ gab es für alle anderen 30 Minuten Zeit die Strecke zu besichtigen. Obwohl der Kurs exakt wie in den letzten Jahren gesetzt war, verzichtete kaum ein Teilnehmer darauf, sich die heikelsten und schwierigsten Passagen so gut als möglich einzuprägen. Durch das gemeinsame Starterfeld aus ÖM und OOE-CUP war es für viele Hubraumklassen natürlich interessanter, da man mehr

Konkurrenten hatte und dadurch auch mehr Vergleichsmöglichkeiten. Speziell die Teilnehmer des OOE-CUP hatten hier die Chance, sich auf einer langen und schnellen ÖM-Strecke mit den Staatsmeisterschaftsfahrern zu messen.

Die Einteilung der Fahrzeuge erfolgte in drei Gruppen. **STREET** und **SPORT** sind straßenzugelassene Fahrzeuge, wobei es sich bei der Street-Klasse um Serienfahrzeuge handelt. In der Sport-Klasse dürfen bereits viele Dinge, wie zum Beispiel Fahrwerk, Rennreifen und Auspuffanlagen ver-

ändert werden. Die Laufzeiten der schnellsten Serienfahrzeiten liegen bei ca. 1:20:00 Minuten. Fährt das gleiche Fahrzeug in der Sportklasse und schöpft die Änderungsmöglichkeiten aus, kommt man in einen Bereich von rund 1:16:00 Minuten. Die schnellsten Fahrer in diesen Klassen waren hier **Dieter Lapusch** (Mitsubishi EVO/Grieskirchen), **Christian Kitzler** (Mazda RX8/SK Voest), **Patrick Mayer** (Renault Megane RS), **Reinhard Frühwald** (Ford Focus RS) und **Alexander Schwai-ger** (Mazda MX5/PSV Linz).

Die dritte Klasse, auch „Königs-klasse“ genannt, ist die **RACE**. Hier ist vereinfacht gesagt alles erlaubt, was möglich ist, daher purzeln die Zeiten in den Bereich von knapp 1:10:00 Minuten. In den wenigsten Fällen haben diese Fahrzeuge noch eine Straßenzulassung. Nicht nur am Klang der Motoren, auch beim Erscheinungsbild und natürlich auf der Strecke wird klar, dass hier astreine Renntechnik bewegt wird, die oft nur mehr an das jeweilige Modell erinnert, technisch damit aber damit nicht mehr viel zu tun





hat. Gewonnen haben hier **Gerhard Nell** mit seinem VW Polo vom ARBÖ Team Steyr in der Klasse bis 1400 ccm, **Gerhard Kronsteiner** auf SIMCA Rallye 3 (1600 ccm, ARBÖ Team Steyr), **Patrik Mayer** bis 2000 ccm (VW Golf I) und Robert Aichesleder auf VW Käfer in der Klasse über 2000 ccm.

Die 2018 neu geschaffene Gruppe der HISTORISCHEN Fahrzeuge war mit zwei Teilnehmern vertreten. Hier wird man sich noch Zeit geben müssen, damit noch mehr Besitzer solcher Fahrzeuge darauf aufmerksam werden, dass es im Rahmen der Slalom-ÖM eine interessante Betätigungsmöglichkeit gibt, die Autos artgerecht zu bewegen.

Das letzte Fahrzeug überquerte nach 18.30 Uhr die Ziellinie. Auf der 1,60 km langen Strecke war **Andreas Stollnberger** (MSC Haag) mit seinem Dallara-Formelwagen mit einer Zeit von 1:04:77 mit Abstand der schnellste und auch der lauteste.

Ein besonderer Dank gilt dem Autohaus Sonnleitner, das uns eine neue Alpine A110 im klassischen Blau inkl. Fahrer als Vorausfahr-



zeug für den Rennleiter zur Verfügung gestellt hatte.

Die Siegerehrung, an der **Thomas Haderer** zusammen mit **Alfred Fischer** und **Roland Dicketmüller** die Pokale überreichten, ging nach Ende der Protestzeit um 19.15 Uhr über die Bühne.

Für den OOE-CUP war unser Rennen im Südpark bereits das Saisonfinale, da der letzte Lauf in Wolfersnau leider abgesagt wurde. Die ÖM-Teilnehmer sind am ersten Oktoberwochenende noch im steirischen Greinbach im PS-Racingcenter im Einsatz, wo es für einige noch um die Gesamtwertung in Ihrer Klasse geht. Ein weiterer Höhepunkt ist am Sonntag in Greinbach der Bundesländerwettkampf, die

ARBÖ-Slalom-Trophy, bei dem der ARBÖ 15 Jahreslizenzen für die schnellsten Fahrer sponsert.

2019 wird unsere Veranstaltung am 7. September sein. Wir hoffen auch nächstes Jahr wieder die Teilnehmer beider Rennserien (ÖM und OOE-CUP) und auch die Twingo-Fahrer begrüßen zu dürfen.

Den Bericht aus sportlicher Sicht und das offizielle Endergebnis können Interessierte unter www.slalom-oem/Veranstaltungen bzw. www.ooe-cup.at/ergebnisse aufrufen.

Text: Roland Dicketmüller
Bilder: Simone Maderthaner,
Sophie Dicketmüller





Erstes Rennen Kart-Cup 2018 in Regau am 6.5.2018

Zehn Fahrer wollten wieder ohne Benzin Gas geben. Bei dem Drehmoment der E-Karts und der engen Bahn für alle eine Herausforderung. Michael sicherte sich die Pole, fiel aber dann durch einen Dreher weit zurück. Mario überholte die von Platz drei gestartete Helga und lieferte sich einen spannenden Kampf um den Sieg mit Walter. Dabei überholten sie sich mehrmals gegenseitig, am Ende aber fuhr Mario mit der schnellsten Zeit im Rennen durch das Ziel. Helga hatte noch den Sound von ihrem neuen Spielzeug mit V4 Motor im Ohr und verteidigte Platz drei erfolgreich gegen Richard. Knapp dahinter hoffte ich vergeblich auf einen Fehler der Beiden. Patrick kam mit der Strecke gut zurecht, aber an Hannes



nicht vorbei. Das Überholen ist hier schwierig. Bernhard und David wurden am Ende des Feldes immer schneller und fuhren sehr gute Rundenzeiten.

Ergebnis:

1. Mario Eres
2. Walter Schimpl
3. Helga Perz
4. Richard Dicketmüller
5. Leopold Hinteregger
6. Michael Nguyen
7. Hannes Wenger

8. Patrick Gondosch
9. Bernhard Wenger
10. David Nemecek

Leopold Hinteregger





Zweites Rennen Kart-Cup 2018 outdoor in Ampfing

Am 24.6.2018 hatten wir perfektes Wetter. Kein Regen und nicht zu heiß. Gute Laune und harte aber faire Kämpfe standen daher beim Rennen am Programm.

Walter war im Qualifying 32 Hundertstel schneller als Mario und gewann das Rennen mit einem Start-Ziel Sieg. Mario konnte ihn nicht attackieren und holte sich mit der schnellsten Rundenzeit den zweiten Platz.

Dritter wurde Michael mit einem guten Start. Nachdem ich mit Richard zweimal die Position wechselte, kam ich mit etwas Glück beim Überholen an Richard wieder vorbei auf den vierten Platz. Knapp dahinter folgte Bernhard.

Mit etwas Abstand führte Helga, die sich um zwei Plätze verbessern konnte eine Dreiergruppe vor Patrick und Hannes an. Zwischen den zwei neuen Gastfahrern konnte sich am Ende des Feldes auch David um einen Platz verbessern.

Bei der schönen Strecke mit den schnellen Karts hat sich die etwas weitere Anreise auf alle Fälle wieder gelohnt.

Ergebnis:

1. Walter Schimpl
2. Mario Eres
3. Michael Nguyen
4. Leopold Hinteregger
5. Richard Dicketmüller
6. Bernhard Wenger
7. Helga Perz

8. Patrick Gondosch
9. Hannes Wenger
10. Gerald
11. David Nemecek
12. Marius

Leopold Hinteregger



ANZEIGE

www.innsalz.eu



GESCHICHTE DER GENDARMERIE

Kriminalabteilung NÖ – Außenstelle St. Pölten

Entstehung des koordinierten Kriminaldienstes in Niederösterreich

Der Autor Robert Blum dokumentiert in diesem Buch die Geschichte der Kriminalabteilung NÖ, Außenstelle St. Pölten (KAAST), von 1945 bis 2005 und des Landeskriminalamtes NÖ (LKAAS) von 2005 bis 2009. Er war neben seiner Ermittlertätigkeit Verwalter und Bearbeiter der im Archiv der KAAS seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges geführten Aufzeichnungen.

Die verarbeiteten Kriminalfälle und Daten stammen in erster Linie aus den dienststelleneigenen Aufzeichnungen, sie wurden ergänzt durch Recherchen bei Behörden und anderen Gendarmerie- und Polizeidienststellen sowie den persönlichen Aufzeichnungen und Erinnerungen des Autors.

Robert Blum | Kriminalfälle 1945 – 2005 | 444 Seiten | ISBN: 978-3-903154-76-6 | Verlag INNSALZ | € 22,90



Drittes Rennen Kart-Cup 2018 in Regau am 23. September 2018

Nach der Sommerpause fand das nächste Rennen wieder in Regau statt. Trotz des großen Andrangs am Sonntag konnten wir eine Stunde die Bahn benutzen. Da nur 8 Karts gleichzeitig fahren können, fuhren die beiden Jungs und ein Neffe von Peter Spiegl zweimal 10 Minuten. Mit ein paar ungeübten Fahrern als Hindernis auf der Strecke zum Überholen hatten sie trotzdem ihren Spaß. Das Rennen der sieben Fahrer war zwar spannend, aber jeder konnte seinen Platz aus dem Qualifying behaupten. Peter, zum ersten Mal auf der Bahn, holte sich die Pole und fuhr ungefährdet zu einem Start Ziel Sieg. So knapp beisammen wie im Qualifying folgten Richard, ich und Walter. Da keiner einen Fehler machte, konnte



auch keiner überholen. Helga folgte in Sichtweite mit sicherem Abstand zu Christian. Neueinsteiger Gerhard machte immer viel Platz zum Überrunden. So gab es keine Zwischenfälle und großes Lob der Bahnbetreiber für die faire Fahrweise. Obwohl mein Kart etwas untersteuerte, kam ich diesmal mit der Bahn besser zurecht und fuhr die schnellste Rundenzeit im Rennen. Auch die einzige Dame im Feld

gab wieder Strom und fuhr nur 15 Hundertstel langsamer als der Sieger.

Hervorheben möchte ich noch das besonders freundliche Personal der Karthalle. Auch die Technik funktionierte einwandfrei. Trotz der vielen Fahrer am Sonntag hatten die E-Karts nach dem Wechsel immer volle Leistung bis zum Schluss.

Ergebnis Rennen:

1. Peter Spiegl
2. Richard Dickettmüller
3. Leopold Hinteregger
4. Walter Schimpl
5. Helga Perz
6. Christian
7. Gerhard

Leopold Hinteregger



Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

porr-group.com

PORR




Gutschein hier abtrennen & mitbringen.

CAR LOVERS

AUTOPFLEGE INNEN ■ AUSSEN

STANDARDWÄSCHE	statt € 9,30 € 8,30
PREMIUMWÄSCHE	statt € 15,50 € 13,50
RUNDUM-SAUBER-PAKET	statt € 41,50 € 35,50

PLUS
EXKLUSIV
VERSIEGELUNG

für besonderen Tiefenglanz
& Schutz vor Umwelteinflüssen

GRATIS

KENNENLERNGUTSCHEIN

Österreichs modernstes Autopflegezentrum!

LACKSCHONENDE TEXTILE WASCHSTRASSE

www.CARLOVERS.at Aktion gültig bis 31.01.2018, unter Vorlage dieses Gutscheines. Nicht in bar ablösbar.

Boden & Design
Linz



Industriezeile 55, 4020 Linz

Ihr Spezialist für Bodenbeläge aller Art.
Besuchen Sie unseren Schauraum

safety4you

Baustellenlogistik GmbH
Welser Straße 43 | 4623 Gunskirchen

Tel.: 07246/20 395-15 | Fax: 07246/20 395-30
Email: info@s4you.at | Web: www.s4you.at

SICHERHEIT IST UNSERE MOTIVATION

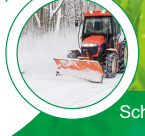
Schöber

Dienstleistungen GmbH

Unser Service für Sie:

- Gebäudereinigung (Meisterbetrieb)
- Außen- und Grünanlagenpflege
- Gartengestaltung
- Winterdienst









Schöber GmbH - Wegscheider Straße 24 - 4020 Linz - 0732 673326 - office@schober-gmbh.at - www.schober-gmbh.at



Dankeschönausflug 2018

Der heurige Dankeschönausflug führte uns in die Steirische Region Aichfeld-Murboden. Darunter versteht man das Gebiet von Knittelfeld bis Judenburg, in dem sich auch die Stadt Zeltweg mit dem Militärflugplatz und der Red Bull Ring befinden.

Der Ausflug begann um 7:00 Uhr früh bei regnerischem Wetter bei der Firma Fischerbrot in Pichling. Nach rund 1 1/2 Stunden Fahrt machten wir eine Pause mit Knackern und Semmerln in Trieben. Nach dieser Stärkung ging es weiter über den Schoberpass und St. Michael nach Zeltweg zum Wasserturm. Das ist ein historischer Druckausgleichsturm, der vor einem Jahr zu einem Café Restaurant mit Bar an der Spitze des Turmes ausgebaut wurde. Der Ausblick von der Bar aus war toll,



auf der Nordseite die Hohen Tauern, im Süden der Alpenhauptkamm mit dem Gaberl. Das Lokal im Erdgeschoss ist modern aber durchaus gemütlich und die Im-



bisse waren sehr gut. Inzwischen hatte es aufgehört zu regnen und wir nutzten die verbliebene Zeit zu einem kleinen Spaziergang. Pünktlich fuhren wir zum Red Bull Ring, wo wir eine Führung gebucht hatten. Wir wurden sehr freundlich empfangen und erhielten in den nächsten 90 Minuten Einblicke hinter die Kulissen einer Rennstrecke. Zuerst sahen wir einen Imagefilm über die Rennstrecke und deren Geschichte, dann wurden uns die Ausstellungsstücke der wichtigsten Rennwagentypen vorgestellt.

Danach ging es unter der Start-/Zielgeraden durch zu den Büros der wichtigsten Verantwortlichen und der Rennleitung. Insbesondere dieser Raum ist sehr beeindruckend, dort kann man auf 47 Bildschirmen das Geschehen in fast jedem Winkel des Geländes sowie der Rennstrecke verfolgen, wobei die Kameras alles bis zu Stecknadeln auf bildschirmfüllend vergrößern können.

Danach führte uns unser Guide

noch zum Balkon auf dem die Siegerehrungen stattfinden. Selbstverständlich posierten wir gerne für das Siegerfoto.

Fredi, Peter, Alex und Mathias fuhren zum Abschluss mit Geländebuggies ein paar Runden, was ihnen sichtlich großen Spaß bereitete.



Auf dem Heimweg, der uns zur Abwechslung über den Triebener Tauern führte, machten wir noch Halt bei einer zünftigen Buschenschank. Gestärkt durch Ripperl, Schweinsbraten und sehr guten Nachspeisen ging es nach Linz zurück, wo wir um ca. 21:00 Uhr ankamen.

Wir haben den Ausflug sehr genossen, nette Gespräche geführt und viel Interessantes gesehen und gehört!

Herzlichen Dank an Christa Panzerl für die Organisation!

Bernhard Wolkerstorfer



Tamara Kogler nahm am letzten Jahres-Dressur-Turnier in Stadl Paura teil

Unser letzter Turnierstart für dieses Jahr, auf dem CDN-B in Stadl Paura von 9.11.–11.11.2018, war ein voller Erfolg.

Meine Reitbeteiligung, ein 11-jähriger Friesenwallach namens „Floris van Diphoorn SW“, und ich sind am Samstag die Dressuraufgabe A4 gestartet mit dem Gedanken, einfach locker durch die Prüfung zu kommen, da ja doch einige sehr gute und erfahrenere Reiter an der Prüfung teilnahmen als wir es waren.

Und doch hat sich unser Training,

vor allem in der Woche zuvor, mehr als bezahlt gemacht:

Das Ergebnis konnte sich sehen lassen:

Platz 3 mit einer 7,0 in einem Starterfeld von 15 Teilnehmern!

Ich bin mega stolz auf „meinen“ Buben! Jetzt geht's ab in unsere wohlverdiente Winter-Turnierpause & es heißt üben, üben, üben ...

Und zwei Dinge dürfen auf gar keinen Fall fehlen: Spaß und Abwechslung!





Helferlein-Danke-Ausflug zur „Kutschenfahrt mit Bauerngolf“

Nach einem durchaus gelungenen und mit viel Lob verabschiedeten Turnier, darf auch mal DANKE gesagt werden.

Vom 14.-16.Sept.2018 fand in Linz das 2.PSV-Linz Working Equitation Turnier statt. Und mit der Ausrichtung der OÖ. als auch der Österreichischen Meisterschaft wurde dieses Event zu einer Herausforderung für alle MitarbeiterInnen rund um die Organisation.

Nun, nach einer gelungenen Veranstaltung, darf auch der DANK nicht fehlen und so wurde kurzerhand eine „Helferlein-Danke-Ausflug“ zum Bauerngolfen nach Franking organisiert.

Nach einem Mittagessen und der 1.Station beim Kirchenwirt in Franking wurden die 10 Helferlein mit einer 2-Spänner-Kutsche abgeholt und so von Station zu Station gefahren.

Ein gemütlicher und lustiger



DANKE-TAG für viel Engagement und persönlichem Einsatz für die PSV-LINZ. DANKE!





... und zum Jahreabschluss noch eine Reiter-Hochzeit von zwei PSV-Linz Mitgliedern

Am 10.11.2018 gaben sich unsere Mitglieder Cornelia Hofmayr und Johann Grosstessner im Standesamt Traun das „JA Wort“.

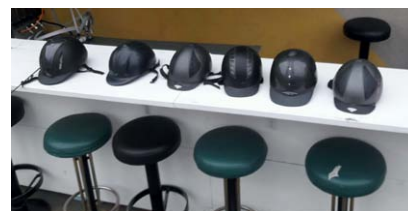
Ein kleine berittene Abordnung durfte – natürlich nach Absprache mit der Stadtgemeinde Traun und der örtlichen Executive – mit unseren Pferden das Brautpaar überraschen.

Durch die freundliche Genehmigung von Frau Knoll und „Traun Bier“ konnten wir quasi mitten in der Stadt mit unseren Gespannen parken und unsere Pferde ausladen. So war es nur eine kurze Strecke durch das Stadtgewimmel um dann dem Paar, vor dem Standesamt in Traun, die Ehre eines Spalieres zu vergönnen. Die Überraschung gelang und



auch das Vertrauen zu unseren soooo coolen Reitpferden stieg enorm.

Dem Brautpaar wünschen wir auch auf diesem Wege von Herzen alles Gute und viel Glück.



SIAK – BZS Linz Kalk Trophy 2018

Am 25. August 2018 fand die 10. Kalk Trophy im Pfaffboden-Steinbruch der Firma Bernegger in Molln statt, bei der auch heuer wieder eine kleine, aber feine Mannschaft des Bildungszentrums der Sicherheitsakademie Linz teilnahm.

Das Besondere an dieser Sportveranstaltung ist neben den 680 Höhenmetern, bei einer Distanz von 5,2 km eindeutig die 3,5 km lange Strecke unter Tag im ELFI-Tunnel, die mit durchgehend 15 % Steigung bei guter Luft aber schlechter Sicht zu manchen Selbstgesprächen bei den Teilnehmern führte.

Unter den mehr als 190 Sportlerinnen und Sportlern finishten 7 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des BZS Linz, wobei als beste Platzierung der 4. Platz von Verena JAX und die jeweils 5. Plätze von Silvia EISENHUBER und Milan ZORIC erwähnenswert sind.

Die weiteren Teilnehmer des BZS Linz konnten das Rennen in einer sehr guten Zeit beenden. Eine Teilnahme durch das BZS Linz bei der nächsten Kalk Trophy ist somit wieder garantiert.

Kling Harald



Mountainbike Rennen „Grünberg-Trophy“

Am 12.10.2018 fand in Gmunden das Mountainbike Rennen „Grünberg-Trophy“ statt. Dabei nahmen auch 5 Schüler des Bildungszentrums Linz in der Freizeit teil. Bei diesem Bergrennen galt es ca 600 Höhenmeter von Gmunden auf den Grünberg zu überwinden. Bei der starken Konkurrenz landeten die Teilnehmer des BZS zwar nicht im Spitzenfeld, dennoch war es eine sehr gelungene Radveranstaltung und die BZS-Sportler sind entschlossen, im nächsten Jahr wiederum teilzunehmen.



Text: CI Manfred Reindl, BZS Linz · Fotos: Asp. Markus Altmanninger, BZS Linz





Carvingkurs 2019

Wie jedes Jahr ist auch in der Wintersaison 2018/2019 seitens der PSV Linz wieder ein Carvingkurs für Erwachsene geplant. Dieser findet von **16.1.2019 bis 18.1.2019** jeweils von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr in Kirchschlag bei Linz statt. Im Falle witterungsbedingter Absage ist als Ausweichtermin 30.1.2019 bis 1.2.2019 zur selben Uhrzeit geplant. Der Kursbeitrag beträgt € 45,-.

Carvingschi unbedingt erforderlich!

Über rege Anmeldung freut sich Michael Babl unter michael.babl@polizei.gv.at oder 0676/7116000.

Kinderschi- und Snowboardkurs in Kirchschlag

Für Anfänger und Fortgeschrittene im Alter von 4 - 14 Jahren

Termin:

Mittwoch, den 2.1.2019 bis einschließlich Sonntag den 6.1.2019 Leistungen:

Halbtageschi- und Snowboardkurs durch staatl. geprüfte Lehrer. Bustransfer von Linz, Derfflingerstraße 5 (Polizeisportanlage) zum Kursort und zurück möglich.

Abschlussrennen mit großer Siegerehrung am 6.1.2019.

Wichtig: Nennschluss 20.12.2018

Treffpunkt: Kirchschlag 09.00 Uhr, Abholung in Kirchschlag um 12.00 Uhr

Bei Bustransfer: Abfahrt jeweils täglich um 08.30 Uhr von Linz. Von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Schi – bzw. Snowboardunterricht am Kursort. Anschließend Rückfahrt, sodass die Kinder wieder um ca. 12.30 Uhr in Linz eintreffen. Die Eltern werden ersucht die Kinder pünktlich zur Abfahrtsstelle zu bringen und von dort auch wieder pünktlich abzuholen. Um Verwechslungen zu vermeiden werden die Eltern gebeten die richtig eingestellten Wintersportgeräte zu beschriften oder sonst zu kennzeichnen.

Kosten:

€ 80,-- ohne Bustransfer,

€ 100,-- mit Bustransfer.

Da die Kosten der Liftbenützung abhängig vom Können der Kinder sind, wird dieser Unkostenbeitrag separat (vom jeweiligen Schilehrer) abgerechnet.

Anmeldung: Online auf Homepage www.psv-linz.at/schi

Eventuelle Absage wegen Schneemangel auf Homepage ersichtlich

Günter Kastler



Familienschikurs in Maria Alm am Steinernen Meer 2019

Der Familienschikurs der Polzeisportvereini-gung Linz wird in den Semesterferien 2019 wieder im Salzburger Land, in Maria Alm abgehalten. Die Kursteilnehmer werden im zentral gelegenen Hotel Alpenhof (www.hotelalpenhof.at) untergebracht. Geprägt wird dieses Haus durch die Herzlichkeit und Gastfreundlichkeit der Chefin, Karin Eder und Familie. Das Schigebiet erstreckt sich von Maria Alm, Hinterthal über die Schischaukel Hochkönig bis nach Dienten und Mühlbach.

Termin:

Sonntag: 17.02.2019 bis
Samstag: 23.02.2019
Anreise am Sonntag den

17.02.2019 – mit dem eigenen Pkw (Check in ab 14 Uhr)
Abreise am Samstag den 23.02.2019

Leistungen:

- 5 Tagesschipass (Montag bis Freitag) für das Schigebiet Maria Alm, Hinterthal, Dien-

ten und Mühlbach sowie für das gesamte Schigebiet der Sportwelt Amade gültig.

- Gratis Schibus direkt vom Hotel zur Talstation der Abergbahn.
- 6 Tage Halbpension im Hotel Alpenhof, Frühstücksbuffet,

Termin:

Sonntag, 17.02.2019 –
Samstag, 23.02.2019





Abendessen – Menüauswahl. Unterbringung in 3 bzw. 4-Bettzimmern mit Dusche/WC, Fön, teilweise mit Balkon sowie mit Safe, Radio, Kabel TV und Telefon. Die Benützung des Wellnessbereiches – Sauna, Dampfbad sowie Ruhebereich – ist im Preis inkludiert. Wirlwanne und Bademantel kosten extra.

- 5-Tages-Schikurs für die teilnehmenden Kinder – Schiunterricht ausschließlich durch staatlich geprüfte Schilehrwarte.
- Es wird darauf hingewiesen, dass für Anfänger **kein Kurs** durchgeführt wird. Für Gruppen unter 4 Personen wird kein Schilehrer abgestellt. Weiters werden Kinder unter 6 Jahren nur bis 14 Uhr vom Schilehrer

betreut und sind anschließend von einem Elternteil bei einem ausgemachten Treffpunkt zu übernehmen.

- Aufgrund der erfahrungsgemäß geringen Teilnehmerzahl von Snowboardern kann kein Lehrwart zur Verfügung gestellt werden.

Kosten:

Erwachsene:	€ 683,-
Jugendliche von 15–17 Jahre:	€ 595,-
Kinder von 6–9 Jahre:	€ 420,-
Kinder von 10–14 Jahre:	€ 440,-
Kinder bis 5 Jahre	keine Kosten
Der Betrag von € 3,- für die Key Card	ist im Preis inkludiert.

Anmeldungen werden ausschließlich unter Tel: 0680/1338883 oder

rudolf.stromberger@polizei.gv.at entgegengenommen.

Bei der Anmeldung sind € 80,- pro Person anzuzahlen (gilt nicht für Kinder unter 6 Jahren). Bitte den Restbetrag (Gesamtkosten abzüglich geleisteter Anzahlungen) mit Anfang Februar 2018, auf das Konto des PSV-Linz, Sektion Schi, bei der Raiffeisen Landesbank, IBAN: AT55 3400 0000 0572 7128.

Sollte ein Angemeldeter den Termin nicht wahrnehmen können, wird der Zahlungsbetrag von € 80,- zur Deckung der Storno- und Bearbeitungskosten einbehalten, sofern keine Ersatzperson gestellt werden kann.

Kursleiter: Rudolf Stromberger.
Homepage Hotel „Alpenhof“:
www.hotelalpenhof.a





WILDMOSER / KOCH & PARTNER

Rechtsanwälte GmbH

LINZ – WIEN – MOSKAU

Hopfengasse 23 · 4020 Linz · Tel.: +43 / 732 / 66 73 26-0 · Operngasse 2 · 1010 Wien · Tel.: +43 / 1 / 513 13 20
 Prechistenka St 40/2 · Block 1 · Office 7-1-2 · 119034 Moskau · Tel.: +7 / 499 / 922 66 98
 E-mail: law-firm@wildmoser-koch.com · www.wildmoser-koch.com

paintball.f
 BÖHMERWALD

www.paintball-boehmerwald.at +43(0)660 166 17 72



INDOOR: Seit September 2012 steht Paintball-Fans unsere Paintballhalle am Haagerberg in Aigen-Schlägl zur Verfügung. Wir bieten ein komplett neuartiges, abwechslungsreiches Szenario Spielfeld. Gespielt wird mit Caliber 50 und 68.



OUTDOOR: Seit Juli 2015 haben wir für euch ein Woodlandfeld im Freien eröffnet. Wir spielen ebenfalls mit Caliber 68 und in einem ca. 1300m² großen Areal mit Bäumen, Sträuchern und von uns gebauten Stellungen. Als „kleine Abwechslung“ haben wir für euch im Frühjahr 2017 ein weiteres Woodlandaußenfeld für euch gebaut. Mit seinen 3500m² etwas größer als das alte das ebenfalls noch vorhanden ist!



RESERVIERUNG:
 TELEPHON, WHATS APP: +436601661772
 E-MAIL: info@paintball-boehmerwald.at



bullvestorbb.com

**Wir bedanken uns bei allen
 Inserenten sowie bei folgenden Firmen
 für die Unterstützung:**

Leitner Bautechnik G.m.b.H.
 Ing. Heinz Aufricht
 Ein Unternehmen aus Enns

MITTER
 GROUP

ALLES
 AUS EINER HAND

ABBRUCH • BAGGERUNGEN • TRANSPORT • KRANTECHNIK • ROHSTOFFE
 BETON • HOCHBAU • TIEFBAU • VERLEIH • KOMMUNALDIENSTE • RECYCLING

STARKE PARTNER FÜR ERFOLGREICHE PROJEKTE

MITTER BAU GmbH

Hochbau, Tiefbau, Abbruch, Kies & Schotter

MITTER KRAAN GmbH

Schwer- & Sondertransport, Hebe- & Krantechnik

MITTER ENTSORGUNG GmbH

Entsorgung, Recycling & Kommunaldienste

MITTER BETON GmbH

Betonwerk & Transport von Beton

MITTER FERTIGTEIL GmbH

Betonfertigteile für Industrie, Gewerbe & Hausbau

HELMUT MITTER GmbH

Immobilien & Verwaltung

ZENTRALE I (BAU UND RECYCLINGPARK)

Hainbach 14, 4493 Wolfers

Telefon (43) 7253 / 8258

Fax (43) 7253 / 8258-20

www.mitter-group.at

ZENTRALE II (KRAN UND TRANSPORT)

Daimlergasse 8, A-4493 Wolfers

Telefon (43) 7253 / 72270

Fax (43) 7253 / 72270-20

TUSCHER G.m.b.H.
 special transports

4063 Hörsching, Flughafenstrasse 3

Tel.: 0676 7970100



Skiausklang 2019 – La Villa – Alta Badia

Der Saisonausklang 2019 wird wieder in Südtirol und zwar im Skigebiet Alta Badia stattfinden. Die Unterbringung erfolgt im **Hotel Savoy** der Familie Granruaz in La Villa unmittelbar neben der Seilbahnstation zur RTL Weltcupstrecke „Gran Risa“.

Termin:

Hinfahrt: Mi. 20. 03. 2019, 10:00 Uhr, Linz, Parkplatz Saunaoase Ebelsberg, Kremsmünstererstraße / Wambacherstraße
Rückfahrt: Sa. 23. 03. 2019, ca. 17:00 Uhr

Leistungen:

- Hin-/Rückfahrt im Reisebus der Fa. Neubauer/Altenberg
- 3 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, Hauptgang, Salat- bzw. Nachspeisenbuffet) im Doppelzimmer mit Dusche und WC, Telefon, TV Anschluss, W-Lan Internet, Safe;
- Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Whirlpool,

Termin:

Mittwoch, 20.03.2019 – Samstag, 23.03.2019



Nähere Infos zum Hotel unter www.savoy-altabadia.it

Ruheraum und Massagemöglichkeit

- 3 Tages-Skipass (Dolomiti Superski)

Kosten für Vereinsmitglieder:

€ 525,- p.P. im Doppelzimmer
€ 510,- p.P. im Doppelzimmer für Senioren geb. vor dem 30.11.1953

Einzelzimmerzuschlag € 60,-

Kosten für Nichtmitglieder:

€ 555,- p.P. im Doppelzimmer
€ 540,- p.P. im Doppelzimmer für Senioren geb. vor dem 30.11.1953

Einzelzimmerzuschlag € 60,-



Anmeldungen per E-Mail:

ruediger.wandl@gmx.at

Anmeldeschluss: 28.02.2019

Bei der Anmeldung sind € 100,- pro Person anzuzahlen. Sollte ein(e) Angemeldete(r) den Termin nicht einhalten können, wird die Anzahlung zur Deckung der Storno- bzw. Reisekosten einbehalten, sofern keine Ersatzperson gestellt werden kann. Die Restzahlung hat spätestens bis 06.03.2019 zu erfolgen.

Bankdaten:

PSV Linz Sektion Schi & Snowboard, IBAN: AT55 3400 0000 0572 7128

Verwendungszweck: Schiausklang Alta Badia

Kursleiter: Rüdiger Wandl



Erfolgsgekröntes Wochenende für PSV Tri-Linz in Podersdorf

Der PSVTri Linz hat beim Austria Triathlon in Podersdorf wieder einmal voll zugeschlagen. In allen Bewerben zeigten die Athleten sensationelle Leistungen. Besonders erfreulich ist die starke Leistung von Paul Ruttmann, der sich auf der Langdistanz (3,8-180-42,2) unangefochten zum überlegenen Staatsmeister kürte. Ruttmann konnte das Rennen bereits auf der Radstrecke entscheiden und dort den widrigen Bedingungen trotzend seine Stärke ausspielen. Beim abschließenden Lauf ließ er nichts mehr anbrennen und feierte einen emotionalen Sieg nach schwieriger Verletzungspause.

Auch auf der Halbdistanz (1,9-90-21) bewiesen die Athleten vom PSVTri-Linz, dass sie zurecht zu einem der besten Triathlonvereinen Österreichs gehören. Alle angetretenen Sportler erreichten stark das Ziel und das, obwohl das Wetter mit starkem Regen, stürmischem Wind und kühlen Temperaturen gar nicht vielversprechend war.

Besser wurde das Wetter erst am Sonntag, an dem noch die Sprint- (750-20-5) und die olympische Distanz (1,4-40-10) ausgetragen wurden. Den Sprintbewerb konnte Peter Luftensteiner knapp gewinnen. Mit Tobias Scherrer (1. U23) und Jonas Dunzinger



Anja Weilguni, Olympische Distanz, Gesamt 3., 1. Platz W U23.



Peter Luftensteiner, Sprint, 1. Platz Gesamt und Junioren.



waren insgesamt drei Athleten des PSVTri-Linz in den Top Ten. Auch bei den Damen verpasste Elena Labmayer (1. Junioren) mit einem vierten Gesamtplatz das Podium nur knapp. Selbiges konnte Anja Weilguni beim olympischen Bewerb erklimmen: Mit einer starken Leistung erreichte sie den dritten Gesamtrang (1. U23) in knapp unter zweieinhalb Stunden. Adrian Stieger hatte am Freitag außerdem den Nachwuchsatriathlon in seiner Klasse gewonnen. Im erfolgreichen PSVTri-Linz Juniorteam werden aktuell neue Nachwuchssportler aufgenommen, Interessenten können sich unter triathlon@psv-linz.at melden.



Tobias Scherrer, Sprint, 1. Platz M U23.



Halbdistanz Gottfried Maier.



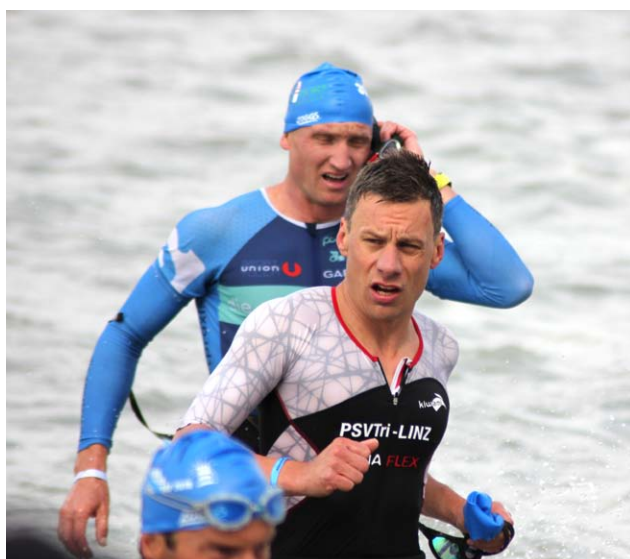
Halbdistanz Markus Dunzinger.



**Paul Ruttmann
auf dem Weg zum
Staatsmeistertitel.**



**Fritz Scherrer
trotz den
widrigen
Bedingungen.**



Halbdistanz Christoph Venus.



Halbdistanz Fritz Scherrer.



Mitterlehner BAU GmbH

Wir bauen, renovieren, sanieren individuell nach Ihren Bedürfnissen, alles aus einer Hand!

Sesamstr. 1
4055 Pucking
07229/81699 od. 0699/11 33 71 02
office@mitterlehner-bau.at

- Kellerbau
- Neubau
- Sanierungen
- Umbau
- Kellerschalungen



4623 Gunskirchen · Nelkenstrasse 12
T: +43 - 7246 - 203 22 · Fax DW 20
www.d-w-t.at · Email: office@d-w-t.at



Schlosserei · Sonderanfertigung
ELCA Metallwaren

Kristein 2
4470 Enns

mail: office@elca-metallwaren.at
Web: www.elca-metallwaren.at



CHECK ☒ RECHECK ☒

SIMACEK



- Heiztechnik
- Klimatechnik
- Lüftungstechnik
- Solartechnik
- Regelungstechnik



WOLF Klima- und Heiztechnik GmbH
Eduard-Haas-Str. 44, 4030 Linz

Tel.: 0 732 / 38 50 41 - 0, Fax.: 0 732 / 38 50 41 - 27,
office@wolf-heiztechnik.at, www.wolf-heiztechnik.at

Dr. med. **Rolf FRÖHLICH**

Facharzt für Unfallchirurgie
Gerichtlich beeideter Sachverständiger

ORDINATION: Pegasusweg 13 · 4030 Linz - Solarcity
Sonnbergstraße 35 · 4240 Freistadt
Telefon: 0664-164 07 24
Ordination nach telefonischer Vereinbarung

- Allgemeine Diagnostik und Behandlung des Bewegungsapparates
- Handchirurgie / Schulterchirurgie
- Allgemeine Gelenkschirurgie (Hüfte / Knie / Fuß)
- Rekonstruktive Knochen- und Weichteilchirurgie
- Erstellung fachärztlicher Gutachten



Punktlandung mit individuellem Service.

Das finden wir #digitoll.

SPORTFAMILIE
DIE SPORTFÖRDERUNG DER ENERGIE AG

Michael Hayböck
Skisprung-Weltcupsieger und
Vincent Kriechmayr
Abfahrts- & Super-G-Weltcupsieger

Immer auf dem Sprung. Von einer digitalen Serviceleistung zur nächsten. Punktgenau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Unser eService für Strom und Gas einfach per Mausklick. Für uns steht der Kunde im Zentrum.

ENERGIE AG
Oberösterreich
Wir denken an morgen

*Energiepreisgarantie für Strom, (für Kunden der Energie AG Oberösterreich Vertrieb GmbH & Co KG im Unternehmensverbund der ENAMO) bis 1.1.2020 für Standardpreisprodukte (ausgen. FLOAT).

digitoll.energieag.at



4407 Steyr, Ennser Straße 41a

www.arev.at

AREV
IMMOBILIEN
GESELLSCHAFT M.B.H.

IMMOBILIENMAKLER
BAU- & PROJEKTMANAGEMENT
IMMOBILIENVERWALTUNG
FACILITY MANAGEMENT
Ried / Linz / Salzburg / Wels

 **INTERSPORT®**
PÖTSCHER

Freistadt - Ottensheim - Rohrbach - Linz/Urfahr - Hochficht